

M353: Nürnberger Urkunden

- 1,1 Ich Seibot von dem Eglolfstein . vnd frawe Elspet mein wirttin mit
gesamt' hant . ich Margret ir swest' / hern Eberhartz
1,2 von Henfenuelt Tochter . vn- ich Heinrich von wihsenstein . vn- frawe
Kathrey mein wirttin auch hern Eberhartz
1,3 tochter . bekennen alle vnu'scheidenlich vn- mit gesamt' hant offentlich an
disem brif . Daz wir vnser guot zu
1,4 Sendelbach gelegen . daz von dem e genanten hern Eberhart auf vns geerbt
waz . haben reht vn- redlich ze chaufen /
1,5 geben / hern walther dem Hauk burg' ze Nurnberg / mit allen dem vn- dar
zu gehoert ze dorfe ze velde / an Ekkern
1,6 an wisen an wazzern an weide . an holtz . an nuotzung . im daz ze habn- vn-
ze nizzzen ze wenden vn- ze keren . mit
1,7 allem nuotze vn- rehten / fuer rehtes aigen / vn- als daz von alter her
chomen ist . vn- wir daz her haben braht . vn-
1,8 haben im dar zu geben daz holtz daz genant ist dez wernhers lo . daz vor zu
dem guot niht gehort / daz auch aigen /
1,9 ist ze haben ewiglich . vn- geloben auch in der guot aller mit allem dem vn-
dar zu gehoert vn- suenderlich dez
1,10 Holtz ze wern als reht ist . und vmb di werschaft setz wir im
vnuerscheidenlich ze buergen / hern Cunrat
1,11 von Libesperg den Ritter . hern Heinrich Truhsezzen von Newestorf . dez
Erwirdigen H'ren h'n wernthen dez
1,12 erwelten vnd bestetigten ze Bamberg hofmeister . vnd Herman Truhsezzen
seinen brud' . mit der bescheidenheit /
1,13 ob im / oder seinen erbn- dhein bruoch / od' hindernuosse / an den guoten
allen geschehe / daz sulle wir . in vertigen /
1,14 vn- vertreten mit dem rehten / tet wir dez niht so habn- si gewalt di buergen
ze manen . vn- di sullen in
1,15 dann leisten nach der manunge ze Nurnberg in offner wirt heuser / ieder
man mit ainem erbn- knehte vn-
1,16 mit ainem pferde / ob si selb niht leisten wollen vn- suln leisten als lange
vntz wir in di guot mit dem rehten
1,17 geuertigen . vn- auch in der schade ab gelegt wirt den si dez on geuerde
genommen habn- . un- get der
1,18 burgen in der frist dheiner ab dez got niht woelle / so sulle wir in ainen als
guoten setzzen in vier wochen ob
1,19 wir dez ermant werden od' di andern buergen suln leisten vntz daz geschiht
ob si werden gemant . vn- dez ze

- 1,20 vrkunde geb wir in disen brif versigelten mit mein der vor gen\& Seibotz
von Eglolfstein . vn- mit vnserr buerge-
- 1,21 insigeln di dar an hang . un- wir di vor benanten drey buergen bekennen
dirr vor geschribn- burgschaft mit
- 1,22 den bunden di vor genant sint . vn- geheizzen bei vnsern t\&wen di selben
burgschaft stet ze halten gentzlich on /
- 1,23 geuerde . vn- ich heinrich von wihsenstein . Elspet / Margret / vn- Kathrey
. di ob genanten / bekennen dises
- 1,24 chaufes wann wir niht aigner insigeln haben . vnder den insigeln di an
disem brif hangen gentzlich vn-
- 1,25 gar . Der brif ist gebn- an dem Eritag vor dem Palmtag . do man zalt von
gotz gebuort drivezen /
- 1,26 hundert iar vn- in dem fivnf vnd dreizzigstem iar
-
- 2,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schulth\& vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg . veriehn- offentlich an disem
- 2,2 brif . Daz fuer vns kom in gerihte . her Berhtolt pfintzing der Elter von der
geistlichen frawen wege- dez /
- 2,3 Closters ze Engelntal . vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen mannen
. hern Herman Eysuogel .
- 2,4 vnd hern . Berhtolt pfintzing dem Iuengern . di sagten auf ir eide daz si
dez geladen ziveg wern ..
- 2,5 Daz den selben frawen vn- irm Conuente . ver Heil di Nuzzerin . het reht
vnd redlich gebn- . irn
- 2,6 zehenden vber den Hof zu dem Hegleins do di Maderin auf sezze . vn- der
erbe er wer ieriglich
- 2,7 vemb ain Suemer korns vn- der zehende ging von dem Erwirdigen . h'ren
dem Bischof ze Eystet
- 2,8 ze lihen . vn- send in den auf bei hern Berht\& pfintz\& dem Eltern . in
den zehenden mit der
- 2,9 guelte mit dem vor ben\& rehten ze habn- vn- ze nizzen ewiglich . vn- do
er daz als wol erzivegt
- 2,10 het do bat er fragen ein vrteil ob man dez dem Closter iht billich von geriht
ainen brif
- 2,11 gebn- solt der warde in erteilt vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz insigel
daz dar
- 2,12 an hangt . Daz geschach an dem Palmabn-t . do man zalt von gotz gebuort
drivezen hundert
- 2,13 iar vn- in dem fivnf vn- dreizzigstem iar
-
- 3,1 ICh Cunr\& Pfintzing der Schulth\& . vn- wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg . v'iehn- offentlich an disem
- 3,2 brief . Daz fuer vns kom in gerihte . her Berhtolt pfintzing der Elter . vn-
erzivegt als reht waz
- 3,3 mit den Ersamen mannen . hern Herman Eysuogel vnd hern Berhtolt
pfintzing dem Iuengern . die
- 3,4 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wern . Daz im ver Heil di Nuzzerin
. het reht vnd redlich

- 3,5 ze chaufen gebn- / irn hof . zu dem Hegleins gelegen / do di Maderin auf
sezze . der erbe er wer
- 3,6 vn- der ieriglich guelte fiunf Suemer korns / ze Ostern sehtzig ayer / sehs
Kese ze Pfingsten . sehs
- 3,7 Kese ze weynahten zwei herbesthuener vnd zwei vasnahthuener ze rehtem
aigen ze haben
- 3,8 vn- ze nizzen ewiglich . vn- gelobt in dez ze wern fuer aigen als reht wer .
vn- do er daz als
- 3,9 wol erzivegt het / do bat er fragen ein vrteil . ob man im dez iht billich von
geriht ainen brif
- 3,10 gebn- solt . der ward im erteilt vn- gebn- versigelt mit dez Schulth\& vn-
der stat ze Nurnberg
- 3,11 insigeln . di dar an hangen . Der gebn- ist . an dem Samtztage vor dem
Palmtage . do ma- zalt
- 3,12 von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem fivnf vnd dreizzigstem iar
- 4,1 Ich Cunrat pfintzing der Schultheizze vnd wir di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehen offentlich an disem brif / Daz fuer vns
- 4,2 kom in geriht Reychein / der Edeln frawen / frawen annen von Nazzawe
Chastner / von der selben seiner frawen wegen / vnd erzieugt
- 4,3 als reht waz mit den ersamen mannen hern vrich Kudorfer / hern Cunrat
Stromeir . hern Cunrat Chaterpeken / hern Fritzzen
- 4,4 holtzschuher . vnd hern Cunrat Tivfel . di sagten auf ir eide daz si dez
geladen ziveg wern / Daz sogtan missellunge vnd auflauf vnd gewest
- 4,5 wer zwischen ir der e genanten frawen annen der greuin von Nazzawe
ainhalbe . vnd den ersamen geistlichen frawen .. der
- 4,6 abtissin / vnd irm Conuente von der Seligen Porten anderthalben / vemb
den vberbawe / den di selben geistlichen frawen heten getan
- 4,7 in irm hof ze Nurnberg . bei sant Laurentzen gelegen / mit dem gange /
den si heten gebawet vnd gemacht / an der e genanten /
- 4,8 frawen annen greuin von Nazzawe haus / vn- an ir slafCamern . di da stunde
gen irm hof / da mit ir luft vnd Liht genom-
- 4,9 vnd verbawen waz / vn- auch mit dem tache / daz di selben Closterfrawen
wol zweier zigel breit / vber frawen annen haus geschozen
- 4,10 vnd gemacht heten vn- vber ir Maur / frivntlich vnd liblich verriht vnd
verscheiden wer / also / bescheidenlichen / daz di selbe abtissin
- 4,11 vn- ir Conuente den Gang / von boden vnd auf / der erden abe brechen
sullen / vnd dheinen gank noch dheiner ley andern baw /
- 4,12 sullen si fuerbaz da hin / machen oder bawen / do der selb gang stuont /
als lang als daz haus frawen annen von Nazzawe vnd irr
- 4,13 erben wer / vn- auch als lang / als der vor genant hof . dez Closters von der
Seligen Porten wer / vnd dar vemb so solt / ver
- 4,14 anne von Nazzawe vnd ir erben / dem Closter vebersehen / vnd sullen in
lazen bleiben / den vberbawe an dem Dache der vor geschriben
- 4,15 stunde . also / ob er wer one der frawen von Nazzawe grozzen schaden /
wer aber daz er ir ze grozzem schaden kom
- 4,16 oder ir so groeslich schade wer . so solten si beiderseit zwen man kysen /
ie daz teil ainen / vnd nach der zweier vat solt man

- 4,17 den schaden wenden / vn- dise vor geschriben rede stet ze halten gantzlich
one geuerde / gelobt frawe ann greuī von Nazzawe /
- 4,18 fuer sich . vnd di abtissinn der seligen Porten fuer sich vn- fuer ir Conuente
. in allen dem rehten als vor geschribn- stunde /
- 4,19 Vnd do er daz als wol erzivgt het . do bat er fragen ein vrteil ob man dez
der vor benanten seiner Frawen von Nazzawe ainen
- 4,20 brif geben solt von geriht / der warde ir erteilt vn- geben versigelt mit vnsers
gerihtz insigel daz dar an hangt . Geben an sant
- 4,21 Kylians tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem
Fivenf vn- dreizzigstem iar
- 5,1 Ich Cunrat Pfintzing der Schultheiz / vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehen offentlich an
- 5,2 disem brif . Daz fuer vns Kom in geriht / her Cunrat Stromeir / von der
ersamen geistlichen frawen wegen /
- 5,3 der Priorin / vn- der Samnunge dez Closters zu sant Chathreyn bei
Nurnberg . vn- erzivgt als reht
- 5,4 waz / mit den ersamen mannen / hern Grantlib Eseler / vn- hern Cunrat
Maientaler / di sagten auf ir
- 5,5 eide daz si dez geladen ziveg wern / Daz in Herman gartner / mit gesampter
hant vern Elsen seiner
- 5,6 wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen gebn- sein guot ze Chunigesaurach
/ do der Vlrich auf sezze
- 5,7 vn- ieriglich guelte vier Suemer Korns / zuelf Kese . uier huener / vnd
Sehtzig ayer . ze rehtem aigen /
- 5,8 ze haben vnd ze nizzen . besetzzen / vnd entsetzzen / ze dorfe / ze uelde /
an Ekkern / an wisen / an wazzer an /
- 5,9 weyde / an holtz / besucht / vn- vnbesucht ze rehtem aigen ze habn-
ewiglich . un- gelobt si dez ze
- 5,10 wern fuer aigen als reht wer . un- do er daz als wol erzivegt het / do bat er
fragen ein vrteil . ob /
- 5,11 man dez Kaufes / den frawen vn- irm Closter iht billich von geriht ainen
brif gebn- solt . d' ward
- 5,12 in erteilt vn- geben versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnberg
insigeln / di dar an hange-
- 5,13 Der geben ist an sant Gallen tag / do man zalt von gotz gebuort . drivezen
hund't iar vn- in dem fivenf /
- 5,14 vn- dreizzigstem iar /
- 6,1 Ich Chunrat Pfintzing der Schultheizze / vnd wir .. di scheppfen d' stat ze
Nurnb'g veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom in
- 6,2 geriht / Christan furer / vn- braht als reht waz mit ainem guoten Salbrif /
daz daz aigen an dem Ekke / bei fritzzen dem tivfel ze nehst / sumde
- 6,3 ze vollem gewalt . in h'n Heinrichs / vn- Chunratz der Schueler hant /
iedem man mit seinem halbteil ze tuon mit sein ains hant waz er
- 6,4 wolt / mit dem rehten / daz daz selb aigen solt haben den vberschuoze gein
der gazze ab vn- abe / in der breit als er itzunt wer / vn- auch den wider

- 6,5 ze machen / ob er abe bruenne / od' nider vil furbaz ewiglich . wanne der
gemacht wer worden / mit willen vn- mit guensten / d' burg' vo m Rat
6,6 vn- der Scheppfen . der stat ze Nurnberg . vn- dez selben aigen wern Sallivt
. her albreht / vn- her Herman Ebner / vn- her weigel an dem
6,7 weynmarkt dem got gnedig sei / Do er nuo daz braht het . do erzivegt aber
Christan Fuerer / mit den vor benanten Sallivten / h'n albreht
6,8 Ebner vn- hern Herman Ebner / di sagten bei salmans t\&we / daz
Heinrich vn- Chunrat di Schuler / si heten irr t\&we ledig gesagt / vber
daz aige- /
6,9 vn- heten auch gesprochen / daz daz vor gen\& aigen halbez wer gewest /
Chunr\& dez Furers selig / vn- Christan Fuerers halbez seins bruder vn-
6,10 heten in daz auf gebn- / iedem man mit seinem halben teil ze tuon waz er
wolt . vn- zu dem selben rehten solten in di sallivt daz furbaz
6,11 in t\&wer hant tragen / vn- do er nuo daz als wol braht vnd erzivegt het /
do bat er fragen ein vrteil ob er seinen teil / an dem aigen
6,12 gesalen mecht / daz warde im erteilt . vn- wuorden auch di vordern sallivt
irr t\&we ledig gesagt mit vrteil . Dar nach trat dar Christan .
6,13 fuerer / vn- satzt daz halb aigen mit dem vor benanten rehten / mit rehter
sal / vn- mit vrteil / in der Ersamen mann hant / in h'n albreht
6,14 vn- hern Herman der Ebner / di sein vor sallivt waren / vn- dar zu in hern
Herman Eysuogels hant im aleyn ze t\&wen tragen vn- ze
6,15 behalten vn- niht da mit ze tuon dann dez er si ermant mit sein ains hant
nach der stat reht . vn- dez ze vrkunde ist im
6,16 dirr brif gebn- mit vrteil von geriht versigelt mit vnsers gerihtz vnd der stat
ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen . Geben /
6,17 an aller heiligen tag . do man zalt von gotz geburt drivezen hundert iar vnd
in dem Fivnf vn- dreizzigstem iar
- 7,1 Ich Chunrat Pfintzing der Schultheiz / vnd wir di Scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer
7,2 vns kom in gerihte / bruder Eberhart / der geistlichen frawen ze Engelntal
Schaffer . von der selben frawen wegen . vn- erzivegt
7,3 als reht waz mit den ersamen mannen . hern Erkenbreht Coler . vnd hern
Heinrich Pilgrein / di sagten auf ir eide daz si
7,4 dez geladen ziveg wern . Daz in vn- irm Closter / Eberlin Odenberger mit
gesampter hant vern Christein seiner elichen
7,5 wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen geben . seinen Hof ze weyer
gelegen bei Henfenuelt / mit allen dem vn-
7,6 dar zu gehoert ze dorfe ze velde / an ekkern / an wisen / an wazzer an weide
/ an holtz / besucht vnd vnbesucht / ze habn-
7,7 vn- ze nizzen mit allem nuotz ze rehtem aigen ewiglich / vn- gelobt si dez
ze wern fuer aigen als reht wer . un- vemb
7,8 di werschaft het er in vnuerscheidenlichen ze buergen gesatzt . heinrich
Oedenberger seinen bruder . ulrichen den Rudoltzhofer /
7,9 vn- Gotzzen den iungen Kraftzhofer / Mit der bescheidenheit / ob in dhein
bruoch an dem hof widerfuer / den solt er
7,10 in auz rihten gentzlich . Tet er dez niht waz si dez schaden nemen . den
solt man in ab legen / gar an allez geuerde /

- 7,11 Vn- do er daz als wol erzivegt het . do bat er fragen ein vrteil ob man im
 7,12 von seiner frawen wegen dez iht billich von
 7,12 geriht ainen brif geben solt / der warde in erteilt vn- geben versigelt mit
 vnsers gerihtz insigel . daz dar an hangt .
 7,13 Der gebn- ist an sant Erhartz tag . do man zalt von gotz gebuort driuezen
 hund't iar vn- in dem Sehs vn- dreizzigstem
 7,14 iar
- 8,1 ICh Chunr\& pfintzing d' Schulth\& . vn- wir .. di scheppfen d' stat ze
 Nurnb'g veriehn- offenlich an
 8,2 disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / ver Geisel h'n Heinr\& dez grozzen
 selig witwe . vnd
 8,3 erzivegt als reht waz mit den ersamen mannen h'n wolfram Stromeir / vn-
 hern Berhtolt Tuch'
 8,4 di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n . Daz ir Heinrich Odenberg'
 mit gesampter
 8,5 hant / vern Chunigunt seiner wirttin / het reht vn- redlich ze chaufen gebn-
 . sein guot ze
 8,6 Newenkirchen gelegen . do Herman Frank auf sezze / vn- daz ieriglich
 guelte . zwei Suemer
 8,7 korns / dreizzig Kese / drei Schilling der langen ayer . zwei herbesthuener
 . vn- ain vasnahthuon .
 8,8 ir daz guot ze habn- vn- ze nizzen mit allem nuotz vn- rehten besucht vn-
 vnbesucht /
 8,9 ewiglich . vn- gelobt si dez guetz ze wern . fuer aigen als reht wer . vn-
 vemb di
 8,10 werschaft . het er ir ze burgen gesatzt . in den vor gen\& hern wolfram
 Stromeir . vn- hern
 8,11 Chunrat holtzschuher / an dem Hevmarkt . also / ob ir dhein bruoch an
 dem guot geschehe
 8,12 wenn si dann ermant wuerden . so solten si ir . leisten nach d' stat reht .
 als lang vntz
 8,13 ir daz guot geuertigt wurde als reht wer . vn- dez ze vrkunde ist ir dirr brif
 geben
 8,14 mit vrteil von geriht versigelt / mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnb'g
 insigeln /
 8,15 di dar an hangen . Der gebn- ist an dem pfingestabent / do man zalt von
 gotz
 8,16 gebuort drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 9,1 ICh Cunr\& Pfintzing d' Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht
 9,2 Chunrat Hordel / vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen mannen hern
 vlrich haller vnd hern Bernhart von dem Newenmarkt . di sagte-
 9,3 auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz im / her Burkart Horauf von
 Sekendorf . het reht vn- redlich ze chaufen geben sein guot ze
 9,4 Obernslaurspach . do der Negellein auf gesezzen wer . vn- daz ieriglich
 guelte . vier suemer korns / zwei suemer habern . zehen kese ze weynahten

- 9,5 zehen Kese ze Ostern . oder ie fuer den kese . sehs haller ain halb pfunt
 9,6 ayer . zwei herbesthuen' vn- zwei vasnahthuen' / ze rehtem aigen ze habn-
 9,7 ze haben vnd ze nizzen ze dorfe vn- ze velde . besucht vn- vnbesucht /
 9,8 ewiglich / Vn- gelobt auch in dez guotes ze wern vn- vertigen fuer /
 9,9 aigen als reht wer / wann ez lehen wer von dem Edlen H'ren Burgrauen
 9,10 Iohans von Nurnb'g . Dar nach braht d' selbe Hordel . daz im
 9,8 vn- vern alheit seiner wirttin vn- irn erbn- . der vor gen\& herre / durch
 9,9 bet willen dez e genanten Burchartz daz e geschribn- guot mit seinen
 9,10 brifen gedigent vn- bestetigt het gantzlich on allez geuerde . vn- do er daz
 9,11 als wol erzivegt het / do bat er fragen ein vrteil ob man im / vn- seiner
 9,10 wirttin v'n alheit . dez ainen brif gebn- solt . d' ward im erteilt / versigelt
 9,11 mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen /
 Der gebn- ist an dem Montag nach vite do man zalt von gotz gebuort
 drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 10,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg / veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer vns
 10,2 kom- in geriht / ver Mehthilt di Slosserin . vnd ver Christein di Hertlerin
 10,3 / vnd erzivgten als reht waz mit den Ersamen mannen h'n
 10,3 Chunrat dem Chaterpekken / hern Herman Eysuogel . vnd hern Berhtolt
 10,4 Tucher . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern /
 10,4 Daz in zweien vnuerscheidenlich / Otte der Langman / mit gesampter hant
 10,5 vern Elspeten seiner wirttin / het reht vnd redelich
 10,5 ze chaufen geben zu ir beider leib / vn- ie ir ainer nach der andern tode / zu
 10,6 ainem rechten leibgedinge / seinen hof
 10,6 ze Pischofsbach / der ze lehen ging von dem Edelen herren dem von
 10,7 Heydekke . vnd der ieriglich guelte . Syben Suemer korns /
 10,7 drive Suemer habern . ain pfunt haller / zehen kese ze pfingesten . zehen
 10,8 kese ze weynahten / ain pfunt ayer ze
 10,8 Ostern / Neun herbesthuener / vnd Syben vasnahthuener . in zweien / vn-
 10,9 ie ir ainer nach der andern tode / di gulte
 10,9 von dem hofe ze haben vn- ze nizzen / nach leibgedinges reht / vn- di / vor
 10,10 gen\& gulte dez korns / vnd dez habern / solt
 10,10 man in beiden / oder ir ainer nach der andern tode gewert haben / von dem
 10,11 hof . nach gulte reht ieriglich auf sant
 10,11 Gallen tag . vnd di haller auf di selben frist . vn- di weisoet solt man in
 10,12 gebn- ieriglich auf di frist di vor benant
 10,12 sint / wer aber daz Otte Langman / oder sein Erben ob er niht en wer /
 10,13 vern Mehthilt vnd ver Christein
 10,13 den zweien Swestern / oder ir ainer nach der andern tod / welhiv di wer /
 10,14 der gulte ieriglich zu ie der frist niht
 10,14 en geben / oder der / der auf dem hof sezze so mohten si beide oder ir ainer
 10,15 / nach ie der frist di gulte kaufen di dann auf
 10,15 di selben frist geuallen solt . ez wer korn / haber / od' weisot . vn- mohten
 10,16 auch daz pfunt haller an den iuden nemen /
 10,16 vn- solten auch sogtan korn vn- habern vn- weisoet kaufen / daz allez on
 geuerde als guot wer . als di gulte / di man vo-

- 10,17 dem vor genanten hof solt geben haben / vn- wi si dann di guelte kauften
nach den zilen / di selben haller solt in zehant
- 10,18 wider gebn- / mit dem pfunt haller / ob in daz niht wer worden / daz si an
den iuden mugen genemen / Otte Langman der
- 10,19 vor benant / od' sein erben . teten si dez niht / waz si dann der schaden
nemen an den iuden / den solten si in gentzlich auz rihte- /
- 10,20 ane allen irn schaden . vnd da fuer solt sein dritteil dez aigens vor den
Predigern gelegen ze nehst an dem schifman . vn- d'
- 10,21 vor genant Hof ze Pischofsbach / ir pfant sein / vn- setzt auch in ein seinen
teil an dem aigen / mit willen vnd wortte . Hansen
- 10,22 Langmans / seines bruder . vnd frawen Ieuten seiner Swester der Sehsin /
vn- sende auch si dez ze boten an sein
- 10,23 Sallivt . in daz also in t\&wer hant ze tragen / zu dem vor geschriben rehten
/ vn- vemb den schaden . ob si daz gelt an den iudn-
- 10,24 muesten nemen / di guelte ze chaufen / solt der selbe Otte Langman / od'
sein erbn- / irn t\&wen vn- irr warheit gelaubn-
- 10,25 vn- en solten si dar vemb zu dheimem andern rehten treibn- noch twingen
/ weder vor geistlichem noch vor werltlichem geriht .
- 10,26 on allez geuerde / vn- solten auch in dann den selben schaden auz rihten /
on alle widerrede / Geschehe aber dez got niht
- 10,27 en gebe / daz ver Mehthilt / vn- ver Christein / e . stuerben / e . sich di
gulte an huebe / vn- / e / si ainen gantzen iarnuotz ein genomen
- 10,28 heten / so solt Otte Langman / od' sein Erben / wem si den selben iarnuotz
schufen . bezalen vn- gebn- gentzlich vn- gar /
- 10,29 wer aber daz si sturben nach dem ersten iar / ditz kaufes / vn- nach dem
daz si den gantzen iarnuotz empfangen habn- / vemb welch
- 10,30 zeit daz wer der andern iar . als vil sich dann ie dez iars vergangen het . als
vil solt in Otte Langman / od' sein /
- 10,31 erben / der guelte gebn- / als sich dar auf gebuort / ze rechen ainer wochen
als vil / als der andern / vn- daz solten si da hin
- 10,32 gebn- vn- bezalen in den ersten aht tagen / nach irm tode / wem si di
schufen / od' ahten gentzlich vn- gar / in dem rehten /
- 10,33 als vor beschribn- vn- gedingt stuende . Ez sagten auch di ziueg / daz
gedingt / vnd gerett wurde- / ob ver Mehthilt / vn- ver
- 10,34 Christein . di zwo Swester / oder ir ainer nach der andern tode / di guelte
/ vn- daz leibgedinge / in dem rehten vn- si daz haben
- 10,35 solten / verkaufen / oder hin wolten schaffen oder geben si wern geistlich
oder werltlich / dez solten si gewalt haben gentzlich
- 10,36 vn- gar . vn- dem solt Otte Langman / vn- sein erbn- / di gulte gebn- vn-
antworten . in allen dem rehten als den
- 10,37 zweien swestern / di weil di selben zwo swester / od' ir ainer lebt . vnd
gehizze auch in mit guoten t\&wen / den hof . mit d'
- 10,38 guelte / in t\&wer hant ze wagen / vn- nihtz da mit ze tuon / daz in dheimen
schaden an irr guelte brengen moecht / di weil si lebten /
- 10,39 on aller slahte geuerde . also . daz er ieriglich / vn- sein erbn- / di weil daz
leibgedinge wert / solten nemen von dem hof / durch nuotz
- 10,40 vn- durch gewer willen . ain hun vn- ainen kese . auch bekent der vor gen\&
Otte Langman mit gesamt' hant seiner wirtti-

- 10,41 daz er gewert vn- bezalt wer / der haller vmb daz leibgeding gentzlich vn-
gar / vn- do si daz als wol erzivegt heten . do bate-
- 10,42 si fragen ein vrteil ob man in dez iht billich von geriht ainen brif geben solt
/ der warde ir erteilt vnd gebn- versigelt mit vnsers
- 10,43 gerihtz vn- der stat ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen . Der geben ist
an sant albans tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen
- 10,44 hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 11,1 Ich Cunr\&1 Pfintzing der Schultheiz / vn- wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnberg / veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom
- 11,2 in gerihte / Swester Margret von Kurnburg / von vern Chunigunt von
Kurnburg irr swester wegen . der Edeln frawen / frawen annen
- 11,3 der Greuin von Nazzawe Iungfrawen / vn- erzivegt als reht waz mit den
ersamen mannen / hern Marquart Ortlib vnd hern Herman /
- 11,4 Maurer di sagten auf ir eide daz si dez geladen zueg wegen / Daz ir der vor
benanten Iungfrawen Chunigunt . Chunrat Lorrlein
- 11,5 mit gesampter hant vern Treuteln / seiner wirttin / Heinrich sein Suon /
Kathrey sein tohter / Chunigunt sein toht' / mit gesampter
- 11,6 hant Chunrat Permeiter irs wirttes / vn- Heintz Gartner sein ayden / heten
reht vnd redlich ze chaufen gebn- / den Hof ze Hekkenhofen /
- 11,7 der aigen wer / vnd der ieriglich guelte / aht suemer korns / ain pfunt haller
/ sehs vnd dreizzig Kese / vnd sehs huner
- 11,8 ir den hof ze haben / vnd ze nizzen / ze dorfe / ze velde / an ekkern / an
wisen / an wazzer / an weide / an holtz / besucht vnd vnbesucht
- 11,9 fuerbaz ewiglich . vn- gelobten auch Chunrat Lorrlein / vnd Heintz sein
suon / vnuerscheidenlich si dez hofes ze wern fuer aigen /
- 11,10 als reht wer . vnd sprech auch Chunrat Lorrlein / fuer Herman seinen suon
/ der niht anheim wer / daz ir der den Hof solt auch
- 11,11 auf gebn- / wenn der ze lande koem / vnd solt sich dez verzeihen gentzlich
/ Dar nach zaigt / di vor gen\& ver Margret ainen offen /
- 11,12 brif versigelt / mit der vor benanten frawen annen / vn- dez Edlen herren
Greuen Iohans von Nazzawe / aufligenden insigeln
- 11,13 der stunde von wortte ze wortte / also / "wir frawe anne / wylen Grauen ze
Nazzawe / vnd Graue Iohans vnser sun / bekennen
- 11,14 offenbar an disem brief . Daz Chunigunt von Kurnburg / vnser Iungfrawe
/ vor vns bekante / daz ez ir wille vn- ir Muot
- 11,15 wer / daz ir swester Margret / in zweien moecht heizzen verschreiben / den
hof ze Hekkenhofen / den si ir gekauft het / also / daz si di selb
- 11,16 Chunigunt / da mit moecht getuon / di weil si lebt / mit ir ains hant / waz
si wolt / ane alle hinderuonge / vn- hat sich auch bekant
- 11,17 vor vns / daz si sich / vnd irr swester Margreten gemeinde hab mit dem
guode / vnd niemant anders / wer aber daz si nihtz
- 11,18 schuef da mit di weil si lebt / so solt der hof / vn- guot / geuallen / auf ir
swester Margreten / vn- tuon daz kunt von irn wegen /
- 11,19 Chunrat dem waltstromeir . Otten dem vorstmeister / vnd vlrich dem
kudorfer / burg' ze Nurnberg / den si den
- 11,20 hof in t\&we hant enpfolhen het / Vnd sagt di irr t\&we ledig vnd loz /
Mit vrkunde ditz brifes / versigelt mit vnsern insigeln /

- 11,21 Geben / dez nehsten dinstages / nach dem heiligen tage ze pfingesten /”
 Ez sagten auch di ziueg / daz dar nach / her Chunrat waltstromeir /
 11,22 her Otte vorstmeister / vnd her vlrich Kudorfer . den vor genanten zweien
 swestern / den hof heten auf geben / vnd
 11,23 heten in den ledig gesagt gentzlich . vnd bekent auch di vor benant ver
 Margret waz ir swester / Iungfrawe Chunigunt /
 11,24 mit dem e genanten hof schuf / od’ tet . daz wer ir wille vn- ir wort / vn-
 wolt ez auch gern stet halten / in dem rechten /
 11,25 als vor geschriben stunde un- dez ze vrkunde ist in dirr brif gebn- mit vrteil
 von geriht versigelt mit vnsers
 11,26 gerihtz insigel / daz dar an hangt . Der geben ist an sant albans tag . do
 man zalt von gotz gebuort drivezen hundert iar
 11,27 vnd in dem Sehs / vnd Dreizzigstem iar
- 12,1 ICh Chunr\& Pfintzing der Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg / veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht /
 12,2 Swester Margret von Kurnburg / vnd zaigt ainen guten brif versigelt mit
 vnsers gerihtz insigel . daz dar an hing / der stunde
 12,3 von wortte ze wortte also . “ICh Chunr\& pfintzing der Schultheiz vnd
 wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg / veriehen offentlich /
 12,4 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . Swester Margret von Kurnburg
 / von vern Chunigunt von Kurnburg irr swest’
 12,5 wegen / der Edeln frawen / frawen annen / der Greuin von Nazzawe
 Iungfrawen / vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen manne- /
 12,6 hern Marquart Ortlib . vnd hern Herman Maurer / di sagten auf ir eide
 daz si dez geladen ziveg wern / Daz ir der vor benanten /
 12,7 Iungfrawen Chunigunt . Chunrat Lorrleyn . mit gesampter hant vern
 Treuteln seiner wirttin / Heinrich sein suon . Kathrey sein toht’ /
 12,8 Chunigunt sein tohter mit gesampt’ hant Chunrat Permeiters irs wirttes /
 vnd Heintz Gartner sein ayden / heten reht vnd
 12,9 redlich ze chaufen gebn- / den hof ze Hekenhofen / der aigen wer / vnd der
 ieriglich guelte / aht Suemer korns . ain pfunt haller
 12,10 sehs vnd dreizzig kese / vnd sehs huener / ir den hof ze haben vnd ze nizzen
 ze dorfe / ze velde / an Ekkern / an wisen / an wazzer /
 12,11 an weide / an holtz / besucht vnd vnbesucht . fuerbaz ewiglich . vnd gelobt
 auch Chunrat Lorrlein . vnd Heintz sein sun
 12,12 vnuerscheidenlich / si dez hofes ze wern / fuer aigen / als reht wer . vnd
 sprech auch Chunrat Lorrlein / fuer Herman seinen
 12,13 suon der niht anheim wer / daz ir der den hof solt auch auf geben wenn er
 ze lande kom / vnd solt sich dez verzeihen gentzlich . Dar /
 12,14 nach zaigt di vor gen\& ver Margret / ainen offenn brif versigelt / mit der
 vor genanten frawen annen / vn- dez Edeln Herren . Greuen .
 12,15 Iohans von Nazzawe / aufligenden insigeln / der stunde vnd wortte also .
 wir frawe anne wylen Greuin ze Nazzawe
 12,16 vn- Greue Iohans vnser suon / bekenne offenbar an disem brif . Daz
 Kunigunt von Churnburg vnser Iungfrawe vor vns bekante /
 12,17 daz ez ir wille vnd ir Muot wer / daz ir swester Margret / in zweien moecht
 heyzzen verschreibn- / den hof ze Hekenhofen . den /

- 12,18 si ir gekauft het / also / daz si di selb Chunigunt / da mit moecht getuon .
 di weil si lebt mit ir ains hant waz si wolt ane alle hinderunge /
 12,19 vnd hat sich auch bekant vor vns / daz si sich / vnd ir swester Margreten /
 gemeinde hab mit dem guot / vn- niemant anders /
 12,20 wer aber daz si nihtz schuf da mit / di weil si lebt / so solt der hof vn- guot
 geuallen auf ir swester Margreten / vn- tuon daz
 12,21 kunt von irn wegen . Chunrat dem waltstromeir / Otten dem vorstmeister
 / vnd vlrich dem Kudorfer burger ze
 12,22 Nurnberg / den si den hof in t\&we hant enpfolhen het / vnd sagt di irr
 t\&we ledig vnd lose / Mit vrkunde ditz brifes versigelt .
 12,23 mit vnsern insigeln . Geben dez nehsten Dinstages / nach dem Heiligen
 tag ze pfingesten . Ez sagten auch di ziveg / daz dar nach /
 12,24 her Chunr\& waltstromeir / her Otte vorstmeister / vnd her vlrich
 kudorfer / den e genanten zweien swestern / den hof heten
 12,25 auf geben . vn- heten in den ledig gesagt gentzlich / vnd bekent auch di vor
 ben\& ver Margret / waz ir swester lungfrawe Chunigunt /
 12,26 mit dem e genanten hof schuf oder tet / daz wer ir wille vn- ir wort / vn-
 wolt ez auch gern stet halten . in dem rehten als .
 12,27 vor geschriben stuende . vn- dez ze vrkunde ist in dirr brif geben mit vrteil
 von geriht versigelt mit vnser gerihtz insigel daz .
 12,28 dar an hangt . Der geben ist an sant albans tag . do man zalt von gotz
 gebuort drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem
 12,29 iar / ” Do nuo der brif gelesen wart / do bat fragen di oft genant ver Margret
 ein vrteil / seit ir der brif ze fruomen stuende ob
 12,30 man ir dez iht billich ain abschrift zu irm rehten geben solt / di ward ir
 erteilt vn- geben / versigelt mit vnser Gerihtz vn- d’ stat
 12,31 ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen / Der geben ist an der Mitwochen
 nach sant Iohans tag ze Sunwenden / do man zalt
 12,32 von gotz gebuort drivezen hund’t iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 13,1 ICh Cunr\& Pfintzing d’ Schultheiz . vnd wir .. di scheppfen d’ stat ze
 Nurnberg v’iehn- offenbar an disem
 13,2 brif . Daz fuer vns kom in geriht . ver Elspet . Berhtolt Nefen selig witwe-
 vn- erzivgt als reht waz mit
 13,3 den ersam- mannen . h’n Heinrich holtzschuher dem alten . vn- h’n
 Heindr\& Ortlib . di sagten auf ir eide
 13,4 daz si dez geladen zueg wern . Do her Cunr\& Graue von Grefenberg .
 dem got gnedig sei . ir vn- irem
 13,5 wirtt het verlihen ir erbe vnder den Cramen / bei dez Hauges Haus an dem
 markt / do si itzunt wer inn
 13,6 mit den zweien Cremen di dar vnd’ legen / gedingt wuerde / mit genanten
 wortten / daz si vn- ir erbn-
 13,7 od’ wer von irn wegen dor inne wonent w’ / di selben Creme habn- vn-
 nizzen solten nach erbez reht .
 13,8 an durchgang / vn- an liht / in allen dem rehten / als si der e gen\& Cunrat
 Graue her braht het . vn-
 13,9 sunderlich wurde da gerett mit auzgenomen wortten . daz si reht vn-
 gantzen gewalt solten habn-

- 13,10 ze nizzen vn- ze gen / zu dem grozzen gemeinem Priuet / Daz da nahen bei
gelegen wer vn- dar an
- 13,11 solt si niemant irren . auch het er in geheizzen / wenn man daz Priuet
fuerben vn- saubern wolt
- 13,12 daz solt geschehen on allen irn schaden . vn- on ir kost . un- dez ze vrkunde
ist ir dirr brif
- 13,13 gebn- wann si daz begert mit vrteil versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat
ze Nurnberg
- 13,14 insigeln di dar an hangen . Dez sein ziveg di ersam- mann her Cunr\&
Mentellein her fritz
- 13,15 beheim vn- and'rr gnuk . Der brif ist gebn- an sant Otilien tag . do man
zalt von
- 13,16 gotz geburt drivezen hundert iar vn- in dem sehs vn- dreizzigstem iar
- 14,1 ICh Cunrat Pfintzing der Schultheizze / vnd wir .. di Scheppfen der Stat
ze Nurnberg v'iehn- offentlich
- 14,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / her Chunrat Stromeir . von
der ersamen geistlichen frawen
- 14,3 wegen .. der Prioerin . vn- der Samenunge gemeinglich dez Closters zu
sant Chathreyn / bei Nurnberg gelegen .
- 14,4 vn- erzivgt als reht waz mit den bescheiden mannen / hern Chunrat Nutzzel
hern Gramlib Eseler
- 14,5 h'n Christan Nadler / vn- hern Frantzen Huler . di sagten auf ir eide / daz
si dez geladen ziveg w'n . Daz den
- 14,6 selben frawen vn- irm Closter . her Marquart von Sekendorf . mit
gesampter hant frawen Selit sein'
- 14,7 elichen wirttin / vn- mit willen vnd wortte vern Annen seiner tochter / het
reht vnd redlich ze chaufen
- 14,8 gebn- / sein guot ze Dymatzfuert / do Chunrat Pokklein auf sezze daz
ieriglich guelte / ahtzehen malter
- 14,9 korns / aht malter habern / allez Daschpacher mezzes / vn- ain pfunt haller
/ vn- het in daz guote
- 14,10 geben mit allen dem vn- dar zu gehort / ze dorfe / ze velde / an Ekkern /
an wisen / an wazzer / an weyde / one
- 14,11 holtz / mit allem nuotz vnd rehten . besucht vnd vnbesucht / ze besetzzen
vn- entsetzzen / ze wenden vnd keren
- 14,12 als ir aigen guot durch reht fuerbaz ewiglich / vn- gelobt si dez ze wern fuer
aigen als reht wer . Mit d'
- 14,13 bescheidenheit / ist daz her Marquart der vor gen\& / wil habn- / di hofreyt
vn- daz gesezze do der Poekklein
- 14,14 itzunt auf sezze / vn- daz zu dem guot gehort / daz mag er tuon . vn- da
wider sol er dann gebn- zu dem
- 14,15 guot sein gesezze do er itzunt auf sezze . ze habn- ewiglich . vn- di wal solt
er habn- zwischen hinne vn-
- 14,16 Lihtmesse / di schuft koem vn- von dann vber ain iar . vn- vemb di
werschaft / setzt er in ze buergen
- 14,17 h'n Heynolt / dez vogtz von Beyerivt suon / Dar nach erzivegt er aber mit
hern Churn\& Nutzzel vn-

- 14,18 h'n Berhtolt pfintzing dem Eltern / di sagten auf ir eyde / daz si dez geladen
ziueg w'n . Daz er den frawe-
14,19 vemb di werschaft het auch ze buergen gesatzt . hern friderich den vogt
von Beyerivt / vn- hern Heinr\&
14,20 von Potenbach seinen bruder . vn- do er daz als wol erzivgt het / do bat er
fragen ein vrteil ob man dez
14,21 chaufes den frawen iht billich von geriht ainen brif gebn- solt / d' ward in
erteilt vn- gebn- versigelt
14,22 mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurnberg insigeln . di dar an hangen .
Der gebn- ist an der Mitwochen
14,23 vor Palm . do man zalt von gotz gebuort . drivezen hundert iar / vn- in dem
Sybn- vn- dreizzigstem
14,24 iar
- 15,1 ICh Rapot von Kulsheim Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg / v'iehn- offenlich
15,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / ver Metzze di Stahlerin von
Guntherspuhel
15,3 vn- erziuegt als reht waz / mit den ersam- mannen . hern Chunrat Staudigel
. vnd hern Berht\&
15,4 tucher / di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wern / Daz ir wernlein
/ Kunigu-t
15,5 sein Elich / wirttin / mit gesampter hant / vn- ver Else . der selben
kunigunt swest' ir zwo stiftoecht' .
15,6 elliu driv heten lediglich auf gebn- / allez ir reht / daz si heten gehabt / od'
gehaben moehte-
15,7 an dem erbe ze Guntherspuhel daz dez Stahlers irs vaters wer gewest / vn-
daz ze erbe ging
15,8 von h'n Ortlib dez zenners ayden / mit willn- vn- wortte dez selben
erbherren / ze habn- vn-
15,9 ze nizzen ewiglich . vn- da mit ze tuon / waz si wolt / Vn- do si daz als wol
erzivegt het do
15,10 bat si fragen ein vrteil ob man ir dez iht billich von geriht ainen brif gebn-
solt / d' warde
15,11 ir erteilt vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz insigel / daz dar an hangt .
Der gebn-
15,12 ist an dem Montag vor sant vrbans tag . do man zalt von gotz gebuort
drivezen hund't
15,13 iar vn- in dem Sibn- vn- dreizzigstem iar
- 16,1 ICh Rapot von Chulsheim der Schulheizze / vnd wir .. di Scheppfen der
stat
16,2 ze Nurnberg veriehen offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht
/ her Heinrich
16,3 der greng'oz / vn- erziuegt als reht waz mit den ersamen mannen hern
Eberhart
16,4 weigel . vnd hern Chunrat Tivfel . di sagten auf ir eide daz si dez geladen
ziveg w'n /

- 16,5 Daz im Marquart stoer / mit gesampter hant vern Ieuten seiner wirttin het
reht
- 16,6 vn- redlich ze chaufen gebn- / sein guot ze Schastnach daz aigen wer / daz
der veierlein
- 16,7 da bawet / daz ieriglich guelte zwei suemer lauter' korns / virtzig haller an
sant Gylien
- 16,8 tag . vn- zwei vasnahthuener / ze haben vn- ze nizzen / besucht vn-
vnbesucht ze rehtem
- 16,9 aigen ewiglich / vn- gelobt in dez ze wern fuer aigen als reht wer / vn- do
er
- 16,10 daz als wol erzivegt het do bat er fragen ein vrteil ob man im dez iht billich
von geriht
- 16,11 ainen brif gebn- solt / der warde im erteilt vn- gebn- / versigelt mit vnsers
gerihtz
- 16,12 vn- der stat ze Nurnberg insigeln / di dar an hangen / Der gebn- ist an de-
- 16,13 Eritag vor vrbani / do man zalt von gotz geburt drivezen hundert iar vn- in
/
- 16,14 dem Sybn- vn- dreizzigstem iar
- 17,1 Ich Ieute di Prioelin / vnd wir .. di Samnuong dez frawenClostern zu sant
Katherin bei Nurnb'g
- 17,2 gelegen / veriehen vnd bekennen offentlich an disem brif / allen den di in
sehent / oder horent lesen . daz di ersam frawe
- 17,3 ver Gerhaus / hern Gramlib Esellers dem got gnedig sei witwe durch sunder
gnade / di si zu vns / vnd zu vnserm Clost'
- 17,4 lang gehabt hat . vemb vns hat gekauft reht vnd redlich . ain pfunt
hallerguelte / auz vnserm hof ze Dymatzfuert
- 17,5 den der Poekkel da bawet . vn- hat vns daz bezalt gentzlich . Vns dar nach
von sunder andaht vn- durch got hat
- 17,6 si / daz vor geschribn- pfunt hallergeltes geschafft wider an vnser Closter
daz wir ieriglich da von ain Pittantze
- 17,7 sullen habn- von weyn vnd von brot . in der nehsten wochn- nach sant
Seboltz tag . Vn- zu ainer widerleguonge
- 17,8 der gnade vn- der frivtschaft der si vns getan hat / geheizze wir ir mit
disem brif . daz wir ir / vn- irs wirttes
- 17,9 des vor gen\& iarziet vn- aller irr nachkomen / ieriglich begen woellen mit
singen vnd mit lesen . auf di zeit als vor geschribn-
- 17,10 stat . Vn- daz ir vn- irn nachkomen diser gnade stet beleib ewiglich . dez
geb wir disen brif versigelt mit vnsern
- 17,11 insigeln di dar an hangen . Der gebn- ist an sant Otilien tag . do man zalt
von gotz gebuort drivezen hundert iar
- 17,12 vn- in dem Sibn- vn- dreizzigstem iar
- 18,1 Ich Rapot von Kulsheim Schultheiz vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg
- 18,2 veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . Herdegn
vnserr Stet

- 18,3 schreiber . vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen mannen hern Chunr\& Katherpekken .
- 18,4 hern Herman Eysuogel . hern Marquart Ortlib / vn- hern fritzzen wagner . di
- 18,5 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n . Daz im Chunr\& zornlein mit gesamt'
- 18,6 hant seiner elichen wirttin . Vnd Heinrich zenner von Obernaschpach mit gesamt'
- 18,7 hant vern Christein seiner wirttin . heten reht vnd redlich ze chaufen gebn- . di Hofreit
- 18,8 vn- daz gesezze ze Obernaschpach / do der selb zenn' auf sezze . vn- heten im dar
- 18,9 zu gebn- waz der selb zenn' aigens guotz da het . besucht vnd vnbesucht ze dorfe
- 18,10 vn- ze velde ze rehtem aigen ze haben ewiglich . Vn- gelobten in dez ze w'n fuer
- 18,11 aigen / vn- daz ez dheinen zehent gebn- solt . als rest wer . vn- auch mit dem
- 18,12 rehten / daz der vor gen\& Herdegn / Heinrich dem zenn' / vn- vern Christein sein' wirtti- daz
- 18,13 guot hat lazze- ze rehtem erbe ze habn- ewiglich Mit der bescheidenheit / daz si im / od'
- 18,14 wem er daz schuef od' geb . da von solten ieriglich ze zinse gebn- . vier suemer korns .
- 18,15 ze Ostern sehtzig ayer / zwei vasnahthuner vn- zwei herbesthuener . Dar nach
- 18,16 schuf der selb Herdegn . daz e genant guot / ob er ane gescheft verfuer . seiner zweier
- 18,17 swester kinden . frawen alheit der statschriberin vnd vern Kuneln / seinen swest'n
- 18,18 mit dem richt' / daz der selben seiner swester kint / di geistlich wern . od' noch wurdn-
- 18,19 daz habn- solten / vn- nizzen di weil si lebten . one di weisoten di solt ein nemen / sein swest'
- 18,20 ver alheit . vn- wenn di selbn- geistlichen kint niht en uern . so solt daz guot geuallen
- 18,21 auf iriv geswisteride . di dann lebte- vn- auf ir erbn- / ze habn- ewiglich / Vn- dez ze
- 18,22 vrkunde ist im dirr brif gebn- wann er dez begert versigelt mit vnsers gerihtz vn-
- 18,23 der stat ze Nurn\& insigeln / di dar an hangen . Der gebn- ist an dem Eritag vor dem
- 18,24 Christag / do man zalt von gotz gebuort / drivezen hund't iar vn- in dem Sibn- vn- dreizzigestem
- 18,25 iar
- 19,1 ICh Rapot von Kulsheim Schultheiz . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg v'iehn- offenlich an

- 19,2 disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . Heinr\& Crause der Sneider vnd
erzivegt als reht waz mit den
- 19,3 ersamen mannen / h'n Seyfrit holtzschuher / h'n Rudolf sahsen / vnd h'n
Heinr\& Vorhtel / di sagten auf
- 19,4 ir eide daz si dez geladen ziveg w'n / Daz im Gerhart stekke von Swobach
mit gesampt' hant vern Kathreyn
- 19,5 sein wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen gebn- sein guot ze Kapestorf
/ da der Loter auf sezze / vn-
- 19,6 daz ieriglich guelte zwei suemer korns / sehzig ayer / driue huner / vnd aht
kese / ze rehtem aigen ze habn-
- 19,7 ewiglich / Vnd gelobt in dez guotz ze w'n fuer aigen als reht wer . Dar nach
erzivgt er mit hern
- 19,8 Cunr\& Mentellein vnd h'n Heinrich vorhtel / di sagten auf ir eide / daz si
dez geladen ziuweg w'n / Daz
- 19,9 er im vemb di werschaft het ze buergen gesatzt / Cunr\& den Volken / vn-
Chunr\& amman seine-
- 19,10 ayden von Swobach Vn- do er daz als wol erzivegt het do bat er fragen ein
vrteil ob ma- im dez
- 19,11 iht billich von geriht ainen brif gebn- solt / der warde im erteilt vn- gebn-
versigelt mit vnsers
- 19,12 gerihtz vnd der stat ze Nurnberg insigeln di dar an hangen . Der gebn- ist
an dem Montag .
- 19,13 vor sant Gregorien tag . do man zalt von gotz geburt / drivezen hund't iar
vn- in dem
- 19,14 ahten vn- dreizzigstem iar
- 20,1 ICh Rapot von kulsheim / Schultheiz . vn- wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offenlich an
- 20,2 disem brif . Daz fuer vns kom in geriht / Berhtolt von Haslach . von dez
erbern herren wegen h'n Chunr\&
- 20,3 von Lentersheim Vicari ze Onolspach . vnd erzivegt als reht waz mit den
ersamen mannen / hern
- 20,4 Heinrich geusmit hern Chunrat Katerpekken / vnd hern Marquart Ortlib
. di sagten auf ir eide daz si
- 20,5 dez geladen ziveg w'n / Daz dem vor ben\& hern Chunrat . het reht vnd
redlich ze chaufen gebn- . Herman
- 20,6 Snoede vnser burg' / mit gesampter hant seiner Elichen wirttin / sein guot
ze Eybe gelegen / do Heinr\&
- 20,7 akerman auf sezze . vn- daz im ieriglich golten het / sehs metzzen Korns .
vn- Virtzehen metzzen hab'n
- 20,8 Vn- auch mit dem rehten / daz man dem Edlen herren dem von Heydekke
ieriglich da von dynen vnd /
- 20,9 zinsen solt / aht metzzen Korns . im / dem e genanten hern Chunr\& daz
guot mit der guelte ze haben vn- ze
- 20,10 nizzen . fuerbaz ewiglich . Vn- gelobt in dez guotz ze wern / in allen dem
rehten vn- er daz her braht het .
- 20,11 als reht wer . Vn- do er daz als wol braht het / do bat er fragen ein vrteil ob
man dez dem vor gen\&

- 20,12 hern Chunr\& iht billich . ainen brif gebn- solt / der ward im erteilt vnd
gebn- versigelt mit vnsers
- 20,13 gerihtz insigel daz dar an hanget . Der gebn- ist an sant Vrbans tag . do
man zalt von gotz gebuort
- 20,14 drivezen hund't iar vn- in dem ahten vn- dreizzigstem iar
- 21,1 ICh Rapot von kulsheim Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offenlich an disem
- 21,2 brif . Daz fuer vns kom in geriht / Bruder Heinrich / dez Closters zu sant
Claren Schaffer vnd erzieugt als reht
- 21,3 waz mit den ersamen mannen / hern Erkonbreht Coler hern Seitzen
holtzschuher / vnd hern Herman Eysuogel / di
- 21,4 sagten auf ir eyde daz si dez geladen ziveg w'n / Daz im an dez selben
Closters stat / Vlrich Vingrer het reht
- 21,5 vnd redlich ze chaufen gebn- daz guot ze Hekenhofen daz ieriglich guelte
zwei Suemer korns / aht kese vn- vier
- 21,6 huener / ze rehtem aigen ze haben vnd ze nizzen ewiglich / Vn- gelobt in
dez guotz ze wern fuer aigen als
- 21,7 reht wer . Vnd zu ainer widerlegung dez guotz daz er verkauft het . het er
seinen Eneglinen / Herman vn-
- 21,8 fritzzen / Heinrich dez Vingrers seins suones kint / vermacht auf sein aigen
an dem fischpach gelegen / bei de-
- 21,9 aigen daz etwenn fritzzen dez Schurstabes waz . zwei vnd virtzig pfunt
haller / daz si di dar auf haben
- 21,10 solten . Vnd braht auch mit ainem guoten salbrif . daz daz selb aigen in
sein ains hant stuende- da mit
- 21,11 ze tuon waz er wolt . Vn- sende si dez ze boten an sein sallivt / Vnd do er
daz als wol erzieugt het . do
- 21,12 bat er fragen ein vrteil ob man dez kaufes dem Closter von geriht iht billich
ainen brif gebn- solt . d'
- 21,13 ward im erteilt vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurn\&
insigeln di dar an hangen . D'
- 21,14 gebn- ist an sant Oswaltz tag . do man zalt von gotz gebuort drivezen
hundert iar vn- in dem aht vn- dreizzigstem
- 21,15 iar
- 22,1 ICh Rapot von kulsheim Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom
- 22,2 in geriht . Bernger mabel / vnd erzivgt als reht waz mit den ersamen
mannen / hern Erkenbreht Coler / vnd hern Chunrat Tiufel .
- 22,3 di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n / Daz im vnd vern Christein
seiner wirttin . Chunr\& von Reyns mit gesampter hant
- 22,4 v'n kathreyn seiner wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen gebn- sein guot
ze walsawe . daz Eberhart Schilher da bawet .
- 22,5 vn- daz ieriglich guelte vier suemer korns / ahtzehen kese ze pfingesten .
ahtzehen ze weynahten . sehs herbesthuen' vn- drive
- 22,6 Vasnahthuener . vn- drey schilling der langen haller . ze rehtem aigen ze
habn- vn- ze nizzen besucht vnd unbesucht ewiglich . Vn-

- 22,7 gelobt si dez ze wern fuer aigen als reht wer . Vn- dez ze vrkunde ist im dirr
brif gebn- wann er dez begert mit vrteil von geriht
- 22,8 versigelt mit vnsers gerihtz vn- d' stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen
. Der gebn- ist an sant Claren tag . do man zalt
- 22,9 von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem ahten vnd dreizzigstem
iar
- 23,1 ICh Cunr\& der grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurn\& v'iehn- offenlich an
- 23,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht . her Berhtolt Tucher vnd
erzivegt als reht
- 23,3 waz mit den ersamen mannen hern Eberhart weigel vnd hern Chunr\&
Mentellein . di sagten
- 23,4 auf ir eide / daz si dez geladen ziuweg w'n / Daz im Ditel hornlein mit
gesampt' hant
- 23,5 vern Gerhausen seiner wirttin hete- reht vn- redlich ze chaufen gebn- ir
erbe daz si von im
- 23,6 heten gehabt an der Protbank gelegen bei sant Seboltz Kirchof zwischen
der Teutsche-
- 23,7 h'ren . vnd dez hallers benke . vn- da von si im ieriglich gebn- heten ain
pfunt haller vnd
- 23,8 ainen wekke ze zinse Vn- gelobten in dez erbes ze wern als reht wer / Vn-
dez ze vrkunde
- 23,9 ist im dirr brif gebn- mit vrteil von geriht versigelt mit vnsers gerihtz vn-
der
- 23,10 stat ze Nurn\& insigeln . di dar an hangen . Der gebn- ist an dem Montag
vor Dyonisy
- 23,11 do man zalt von gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem aht vn-
dreizzigstem iar
- 24,1 ICh Cunr\& der grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg . veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in geriht
- 24,2 ver Chunel di Sundelberg'in / vnd erzivgt als reht waz mit den ersam-
mannen hern Heinrich geusmit . hern fritzen wagner
- 24,3 vnd hern Herma- maurer . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n
/ Daz ir Berhtolt von Kyrchn-Vendbach / mit
- 24,4 gesampt' hant vern Susseym seiner wirttin / het reht vnd redlich ze chaufen
gebn- / sein guot ze KyrchenVendbach gelegen /
- 24,5 daz aigen wer / vnd daz ieriglich guelte drive Suemer korns zwei pfunt haller
/ zweinzig kese Vier huener / vnd Sehtzig ayer /
- 24,6 ze haben vnd ze nizzen ze dorfe vnd ze Velde / besucht vnd vnbesucht ze
rehtem aigen ewiglich / Vn- gelobt si dez fuer aigen
- 24,7 ze w'n als reht wer / Vnd vemb di werschaft setzt er ir ze burgen . Reinhart
von ObernVarnbach . Burkart fridel .
- 24,8 Vnd Berhtolt Prauter . Vnd do si daz als wol erzivgt het do bat si fragen ein
vrteil . ob man ir dez iht billich von geriht
- 24,9 ainen brif gebn- solt d' warde ir erteilt vnd gebn- versigelt mit vnsers gerihtz
vnd der stat ze Nurn\& insigeln /

- 24,10 di dar an hangen . Der gebn- ist an sant Burkartz tag . do man zalt von
 gotz gebuort drivezen hundert iar vn- in dem
 24,11 ahten vnd dreizzigstem iar
- 25,1 ICh Gerdraut Heinrich Milla selig witwe burg'in ze Nurnberg . vergihe
 öffentlich an disem brif .
 25,2 Daz ich meinev aigen guot . di ich gekauft han . nach meines wirttes tode
 / vmb Ramung von Rudoltzstorf
 25,3 ze Dekendorf gelegen / do Heinrich vnd Gerhart auf sitzzen . als der statbrif
 sagt
 25,4 den ich dar vber han versigelt mit dez Schulth\& . vnd der stat ze Nurnberg
 insigeln . mit
 25,5 allem nuotz vnd reht / han geschafft vnd gemacht . swester Elspeten meiner
 tochter . in dem Clost'
 25,6 ze Frawenaurach / daz si di guot / mit aller guelte . vnd mit allem nuotzz /
 nach meinem tode sol haben
 25,7 vn- nizzen / di weil si lebt . vnd wenn si niht en ist / so sullen di guot mit
 allem nuotz her wid'
 25,8 geuallen auf meinev kint ze haben ewiglich . Vnd dez ze vrkunde gib ich ir
 disen brif versigelt
 25,9 mit der stat ze Nurnberg insigel daz dar an hanget . Dez sein ziveg di
 ersamen mann her
 25,10 Seyfrit Holtzschuher . her Chunr\& Pilgrein . her Herman Eysuogel . vn-
 her Heindr\& Vorhtel . D'
 25,11 brif ist gebn- an dem Samcztag vor Othmari / do man zalt von gotz gebuort
 drivezen hund't
 25,12 iar . vn- in dem aht . vn- dreizzigstem iar
- 26,1 ICh Cunr\& grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg
 26,2 v'iehn- öffentlich an disem brif . Daz fuer vns komen in geriht / ver Gerhaus
 di
 26,3 Milldin / vnd Chnr\& ir suon / vnd erzivegt als reht waz mit den ersame-
 mannen
 26,4 h'n Heindr\& Geusmit . hern albreht snugenhofer / vnd hern Herman
 Maurer die
 26,5 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz in Chunr\& amman
 vo-
 26,6 winspach / mit gesamt' hant / v'n Elspeten seiner wirttin . het ze chaufen
 geben
 26,7 sein guot ze Ismanstorf . daz Eber d' zanner bawet . vn- daz ieriglich guelte
 26,8 zwei Suemer korns . ain pfunt haller / aht kese / sehtzig ayer . zwei
 herbesthuener .
 26,9 vnd ein vasnahthuon . ze rehtem aigen ze habn- / ze dorfe / ze velde .
 26,10 an Ekker an wisen / an holtz / an wazzar an weide / besucht vnd vnbesucht
 26,11 ewiglich . Vn- gelobt si dez ze wern fuer aigen als reht wer . Vn- satzzet
 26,12 in dar vmb vnuerscheidenlich ze buergen / friderich huebner von Newsez /
 vn-

- 26,13 andres Schuehster von winspach . Vnd bekanten auch / di vor ben\& ver
Gerhaus /
- 26,14 vn- Chunr\& ir suon / welhes vnder in zweien / daz ander vberlebt . auf
26,15 daz selb solt dann daz guot geuallen gentzlich / ze habn- vn- ze nizzen
ewiglich /
- 26,16 Vn- dez ze vrkunde ist in dirr brif gebn- mit vrteil von geriht wann si
26,17 dez begerten / versigelt mit vnsers gerihtz vnd der stat ze Nurnberg insigeln
26,18 di dar an hangen . D' gebn- ist an sant Elspeten tag . do man zalt von
26,19 gotz gebuort / driuezen hundert iar / vn- in dem aht vnd dreizzigstem iar
- 27,1 ICh Chunr\& der grozze Schultheizze / vnd wir .. di scheppfen der stat ze
Nurnberg veriehn- offentlich an
- 27,2 disem brif . Daz fuer vns kom in gerihte / bruder Chunrat / der ersamen
geistlichen frawen / dez Closters zu
- 27,3 Engelntal . Schaffer / vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen mannen
hern Berhtolt pfintzing dem
- 27,4 Eltern . vnd hern Vlrich haller . di sagten auf ir eide daz si dez geladen
ziueg wern . Daz im . von der
- 27,5 e genanten frawen wegen . her Otte Vorstmeister het reht vnd redlich ze
chaufen geben / sein zehende
- 27,6 vb' di driv Doerfer di genant wern . Chuchen / vn- di er gekauft het . vemb
Herman Vorcheimer vn-
- 27,7 vemb zwen Katzwanger / den selben frawen / vnd irm Closter / di zehende
ze haben / vnd ze nizzen
- 27,8 ze dorfe / ze Velde / an ekk'en an wisen / besucht vnd vnbesucht / vnd wi
ez genant wer / fuerbaz ewiglich .
- 27,9 in allen dem rehten vn- er den zehenden her braht het . Vnd gelobt auch si
der zehenden ze
- 27,10 wern / als reht wer . also / daz di frawen di Lehenschaft an den zehenden
selb gewinnen solten von
- 27,11 den Lehenherren . Vnd do er daz als wol erzivegt het / do bat er fragen ein
vrteil . ob man dez chaufes
- 27,12 den vor gen\& seinen frawen vnd irm Closter iht billich ainen brif gebn-
solt d' ward in erteilt
- 27,13 vn- gebn- versigelt mit vnsers gerihtz insigel . daz dar an hangt . Der gebn-
ist an dem Pfintztag
- 27,14 nach sant Mathias tag . do man zalt von gotz gebuort / drivezen hund't iar
vn- in dem Neun vn- dreizzigstem
- 27,15 iar
- 28,1 ICh Gotzze von Weiterstorf / Rihter / vergihe offentlich an disem brief .
Daz ich mit gesampter hant frawen alheit meiner elichen wirttin . Han
reht vnd redlich
- 28,2 ze chaufen geben . dem bescheiden manne . hern Iacob dem Cramer burg'
. ze Nurnberg / seiner elichen wirttin / vn- irn erben / meinen hof ze
weikersdorf .

- 28,3 gelegen / do Herman Kugler auf sitzet / vnd dez erbe er ist mit allem nutzze vn- rehten / ze dorfe / ze Velde / an ekkern / an wisen / an wazzer an weide vn-
- 28,4 an holtz / vn- sunderlich mit dem halben holtze ze Daspach / besucht vn- vnbesucht / ze rehtem aigen ze haben vnd ze nizzen ewiglich . Vnd gelobet si mit gesampt'
- 28,5 hant dez hofes mit allem nuotz vn- rehten vn- dar zu gehoert ze wern fuer rehtes freyes aigen als reht ist . Mit der bescheidenheit / daz in / der hof ieriglich
- 28,6 gelten / zinsen vnd dyenen solt ze rehter guelte . zwelf Suemer korns . fuemf Suemer habern / zwei pfunt haller ain halb pfunt ayer / vnd vier Vasnahthuener .
- 28,7 Vnd vemb di werschaft dez Hofes vnd der guelte / setze ich im ze Selbscholn zu mir vnuerscheidenlich meinen bruder Heinrich von weiterstorf
- 28,8 Vn- setze auch in vnuerscheidenlichen ze puergen / Chunrat von Chuedorf den kleinen genant . Chunrat von Chuedorf den Pflantzen genant . Otten
- 28,9 von Kippfenberg . Chunrat von Egerstorf . Chunrat Pfefferbalk vnd Heinrich von Ditenhofen / Mit der bescheidenheit / daz ich si / mit gesampter hant
- 28,10 meiner wirttin . vn- mein bruder Heinrich zu mir vnuerscheidenlich / dez hofes mit der guelte vn- auch besucht vnd vnbesucht / sullen wern als reht ist . Vnd
- 28,11 suenderlichen fuer minev kint . di ich gehabt han bei meiner Vordern wirttin selig / Burkart / annen / Heinzen vnd Kathreyn / der etlichs noch zu seinen tagen noch
- 28,12 niht komen ist . also / daz ich ahten vn- schikken sol / zwischen hinne vn- sant walburg tag . der schirst kuent daz in minev kint di zv irn tagen kome- sint . den
- 28,13 hof . mit allem nuotzze / besucht vnd vnbesucht / vn- sunderlich mit dem HirttenHause / daz dar zu gehort / vn- daz ich in dar zu gebn- han ze chaufen . auf gebn- vnd
- 28,14 sich dez verzeihen / vn- si dez gelobn- ze wern als reht ist . Vnd auch wenn di and'n minev kint zu irn tagen kome- . daz si denn den hof auch auf gebn- / vn- sich dez verzeihen /
- 28,15 vn- si dez dar nach wern als reht ist . Wer aber daz ich niht en ahtet daz minev kint di zu irn tagen kome- sint . in den hof / mit allem nuotzze auf gebn-
- 28,16 zwischen hinne vn- sant walburg / tag . od' daz di andern minev kint / di noch zu irn tagen niht komen sint / wenne di zu irn tagen komen / dez hofes mit allem
- 28,17 nuotzze in niht wolten auf geben / in dem rehten als vor geschribn- stet . so habn- si gewalt / mich vn- meinen bruder Heinr\& / dar vemb ze beclagen als selbscholn .
- 28,18 durch reht . Vnd muegen auch die puergen dar vber manen / vn- di sullen in dann leisten ze Nurnberg / in offner wirtte heuser / ieder man mit ainem erbern

- 28,19 kneht vn- mit ainem pferde / ob si selb niht leisten wollen / vnd sullen
 auz der leistung niht kom- vntz in meinev kint den hof mit aller guelte vn-
 nuetzzen auf
- 28,20 gegeben- / vn- sich dez verzeihn- / vn- dar nach gewern als reht ist . Wer
 aber daz in sust / von wem daz wer . der hof / od' daz / daz dar zu gehoert
 ansprech wuerde / od'
- 28,21 daz si dar an gehindern wuerden / wenn ich od' mein brud' dez ermant
 werdn- von in / so sulle wir in daz vertigen / entledigen / vn- vertreten /
 gen allermeniglich /
- 28,22 on allen irn schaden / teten wir dez niht so haben si gewalt . di burgen ze
 manen vn- di sullen in dann leisten ze Nurnberg in allen dem rehte-
- 28,23 als vor geschribn- stet . vn- sullen auz der leistung niht kom- / vntz wir in
 daz geuertigt habn- gentzlich on geu'de . Vn- daz in dirr kauf stet gantz /
 vnd
- 28,24 vnzerbrochn- beleib / Dez gib ich in disen brif versigelt mit meinem / mit
 meins bruders / vn- mit der vor gen\& meiner buergen insigeln . di dar an
 hangen . Vn- wir .
- 28,25 Heinr\& von weiterstorf der Selbschol . vn- di vor geschribn- burgen alle .
 bekenne- / der vor geschribn- burgschaft / vn- der werschaft in allen dem
 rechten als da obn-
- 28,26 geschribn- stat . Vn- durch bet willn- . hern Gotzzen von weiterstorf . vn-
 vern alheit seiner wirttin . henke wir alle vnser insigel an disen brif . Der
 gebn-
- 28,27 ist an dem Eritag vor Palm / do man zalt von gotz gebuort drivezen hundert
 iar vn- in dem Neun vn- dreizzigstem iar
- 29,1 Ich Cunr\& grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der stat ze
 Nurnberg / v'iehn- offenlich an disem brif .
- 29,2 Daz fuer vns kom in geriht . der Erwirdig herre her Donalt / abt dez
 Closters ze sant Gylien ze Nurnberg
- 29,3 vn- erzivegt als reht waz mit den ersamen mannen hern Erkonbreht Coler
 / vnd hern Chunrat holtzschuher an
- 29,4 dem Hewmarkt . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz
 her Chunr\& Tivfel auf Sant Gylien
- 29,5 hof . het bekant . daz daz haus gelegen bei Laufertor ze nehst / an der
 Valznerin . daz dez Peimtingers
- 29,6 etwenn wer gewest . sein erbe wer . von dem vor gen\& Closter / ieriglich
 / da von ze gebn- / vn- ze
- 29,7 zinsen . dem selben Closter Neun haller / Vnd di aigenschaft dez selben
 vor genanten hauses gehoert an
- 29,8 daz oft genant Closter zu sant Gylien / vemb den zins der vor gen\& wer /
 Vnd do er daz als wol erziuegt het
- 29,9 do bat er fragen ein vrteil . ob man im dez iht billich von geriht ainen brif
 gebn- solt . der ward im erteilt /
- 29,10 wann der selb herre d' abt . h'n Chunr\& tivfel dar vemb an gesprochn-
 het . Vn- ward auch im dirr brif dar
- 29,11 vber gebn- versigelt mit vnser geriht vn- der stat ze Nurn\& insigeln di
 dar an hangen . D' gebn- ist an de-

- 29,12 Eritag vor Palm . do man zalt von gotz geburt drivezen hund't iar vn- in dem Neun vn- dreizzigstem iar
- 30,1 ICh Churn\& der grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg veriehn- offenlichen
- 30,2 an disem brif . Daz fuer vns kom in gerihte . ver Chunigunt / vnd ver Margret ir swester von
- 30,3 kurnberch / vnd erzivegt als reht waz / mit den ersamen mannen / hern Friderich holtzschuher / vn- hern
- 30,4 Herman Maurer di sagten auf ir eyde daz si dez geladen ziveg wern . Daz in / zweien vnuerscheidenlich /
- 30,5 Chunrat Lorrlein het ein gesatzt sein aigen gelegen an dem Kornmarkt . do Heynlein der
- 30,6 Pekke inne wer / vn- dez erbe ez wer / zu vrsaz ze wern dez hofes ze Hekkenhoeften / der aigen
- 30,7 wer / vnd den er in ze chaufen het gebn- / vnd sunderlich fuer Herman seinen suon der niht anheim
- 30,8 wer . also / wenn der her zu der stat koem / daz er dann den zweien swestern den Hof solt
- 30,9 gebn- auf . vn- solt sich dez verzeihn- . vnd weren / als reht wer . Vn- do si daz als wol erzivgt
- 30,10 heten . do baten si fragen ein vrteil ob man in dez iht billich von geriht ainen brif gebn- solt
- 30,11 der ward in erteilt vnd gebn- versigelt mit vnsers gerihtz vnd der stat ze Nurn\& insigeln di
- 30,12 dar an hangen . Der gebn- ist nach Christus gebuort . drivezen hund't iar vn- in dem Neun
- 30,13 vn- dreizzigstem iar . an der Mitwochen vor sant walburg tag
- 31,1 ICh Cunr\& grozze Schulth\& . vnd wir .. di scheppfen der stat ze Nurnberg . veriehn- offenlich an disem brif .
- 31,2 Daz fuer vns kom in geriht Peter Pintzberger / vnd braht als reht waz mit ainen guoten salbrif . daz di Brotbank
- 31,3 gelegen bei sant Seboltz Chirchof . zwischen der Penke di seiner muoter erber wer / vn- der Teutschen h'ren
- 31,4 Brotbank . wer sein vn- seiner wirttin vern Heylwigen / da mit ze tuon waz si wolten . Vn- dar nach gaben si di
- 31,5 selben Brotbank ze chaufen reht vnd redlich / frawen Geyseln . dez grozzen Heintzen witwen / ze rehtem aigen /
- 31,6 ze haben ewiglich / Vn- gelobten si der ze wern mit gesampt' hant . fuer aigen als reht wer . Vn- sagten auch
- 31,7 ir sallivt irr t\&we ledig mit vrteil . also / daz si in di Protbank hat wider gelazzen ze ainem rehten erbe . daz
- 31,8 si ir vnd irn erbn- ieriglich da von ze zinse sullen gebn- . ain pfunt haller / halb auf sant walburg tag . vn-
- 31,9 halb auf sant Michels tag . vnd ze weynahten ainen wekke . der zweinzig haller wert wer . Vn- also /

- 31,10 satzt si di Brotbank mit rehter sal . vn- mit vrteil . mit dem erbrehten in
der ersamen mann hant in hern
- 31,11 Herman Eysuogels . in hern fritzen Beheims / vnd in hern Berhtolt
Tuchers hant / ir aleyn ze t\&wen trage-
- 31,12 vnd ze behalten / vn- niht . da mit ze tuon dann dez si si ermant / mit ir
ains hant nach der stat reht .
- 31,13 Vn- dez ze vrkunde ist ir dirr brif . gebn- mit vrteil von geriht / versigelt
mit vnsers gerihtz vn- d' stat
- 31,14 ze Nurn\& insigeln di dar an hangen . D' gebn- ist do man zalt von gotz
gebuort drivezen hund't iar . vn-
- 31,15 in dem Neun vn- dreizzigstem iar . an der Mitwochn- / nach Erasmi / dez
heilign- martirers
- 32,1 ICh Cunrat Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnberg .. Veriehen offentlich an disem
- 32,2 brif . Daz fuer vns kom in geriht . her Iacob Cramer / vnd erzivegt als reht
waz mit den ersamen mannen h'n Cunr\&
- 32,3 Mentellein / vnd hern Bernhart / di sagten auf ir eide daz si dez geladen
ziueg w'n . Daz in vnd sein erben
- 32,4 der Veste Ritter her Gotze / von weiterstorf . Vnd Burkart sein suon / heten
vnuerscheidenlichn- geheizze-
- 32,5 vn- gelobt / ze wern / allez dez . er in ze kaufen hete gebn- ze weiterstorf
gelegen / besucht vnd vnbesucht
- 32,6 ze dorfe ze Velde / an Ekkern / an wisen / an wazzer an weide / an holtzze
/ od' wi ez genant wer / daz dar zu
- 32,7 gehort / fuer freyes . lediges aigen / fuer allermaeniglich / vn- sunderlich
fuer di Pfarre / vn- fuer den Pfarrer
- 32,8 ze Rostal / als reht wer / werltlicher / vn- geistlicher hirte / Vn- do er daz
als wol erziuegt het / do bat er
- 32,9 fragen ein vrteil ob man im / vn- seinen erbn- / dez iht billich von geriht
ainen brif gebn- solt / d' warde
- 32,10 im erteilt vn- gebn- / versigelt / mit vnsers gerihtz vnd der stat ze Nurnb'g
insigeln . di dar an hangen . D'
- 32,11 gebn- ist . an dem Montag vor sant Gregorien tag / von gotz gebuort .
drivezen hund't iar vn- in dem Virzigstem
- 32,12 iar
- 33,1 ICh Gotzze von weiterstorf Ritter / Vergihe offentlich an disem brif / allen
den / di in sehent od' horent lesen / Daz ich mit gesampter
- 33,2 hant frawen alheit meiner Elichen wirttin / Han reht und redlich ze chaufen
geben / dem bescheiden manne hern Iacob dem Cram'
- 33,3 burg' ze Nurnb'g / seiner elichen Hausfrawen / vn- irn erben . minev guot
ze weiterstorf gelegen / der ains bawet / fritze Newgebaur
- 33,4 vn- gilt drive Suemer korns / ain halb sumer habern / zwei pfunt haller /
halb auf sant walburg tag / vnd halb auf sant Michels
- 33,5 tag . Vier Vasnahthun' vnd drey schilling der langen ayer . Vn- ein Heuslein
/ do di Berhertin inne sizzet daz auch in daz guot gehort

- 33,6 daz gielt ieriglich / ain Vasnahthuon . Vn- auf dem andern guot sizzet / der
Eberlein . vn- der Schuhster sein brud' . daz gielte ieriglich / drive
33,7 sumer korns . ain halb suemer habern / zwei pfunt haller zu den fristen als
vor geschribn- stet . zwei Vasnahthuener / drey schilling der
33,8 langen ayer / vn- dreizzigst kese ze pfingesten . Vn- di guot / sein vererbe
vemb di guelte / als vor geschribn- stet / Vn- di guot han ich in
33,9 gebn- / mit allem nuotz / vnd rehten / ze dorfe / ze Velde / an eckern / an
wissen / an wazzer an weide an holtz / vnd sunderlich mit dem halbn-
33,10 holtz / ze Daschpach / besucht vnd vnbesucht / ze rehtem aigen ze habn-
/ vnd ze nizzen ewiglich Vnd gelob auch si der vor geschribn- guot
33,11 vn- mit der guelte / mit gesampter hant meiner wirttin ze wern mit allem
nuotz vn- rehten besucht vnd vnbesucht / fuer freyes / vn- lediges
33,12 aigen als reht ist / dez landez vn- d' stat ze Nurnb'g . Vnd vemb di werschaft
der guot / vn- der guelte / setze ich in ze selbscholn zuo
33,13 mir vnuerscheidenlich / meinen brud' Heinr\& / von weiterstorf Vn- setzze
auch in vnuerscheidenlichn- ze puergen / Chunrat von kudorf
33,14 den kleinen genant / Chunr\& von Chudorf / den pflantzen genant / Otten
von Kippfenberg . Horauf von Sekendorf . Chunrat von Egerstorf /
33,15 Chunrat Pfefferbalk / vnd Heinr\& von Dytenhofen . Mit der
bescheidenheit / daz ich si mit gesampter hant meiner wirttin / vn-
33,16 mein brud' Heinr\& / zu mir vnu'scheidenlich / der guot / mit der guelte
/ geheizzen ze tven als reht ist . Vnd sunderlich / fuer meiniv kint / di ich
gehabt
33,17 han / bei meiner vordern wirttin selig / Burkart / annen Heintzen / vn-
kathreyn / si sein zu irn tagen komen od' niht / also / daz
33,18 wir ahten vnd schikken suellen / zwischen hinne vnd sant Iacobes / tag /
der schirst kuemt / mit den di zu irn tagen komen sint . Vnd di
33,19 di zu irn tagen noch niht komen sint / wenne di zu irn tagen komen / daz
si in di guot mit der guelte auf gebn- sullen / vn- verzeihen / Vnd
33,20 dar nach weren / als reht ist . Wer aber daz ich niht en ahter / daz mein
wirttin . vn- mein vor genanten kint / in di guot auf gebn- . in de-
33,21 rehten / vn- in der frist als vor geschribn- stet / so hat gewalt her Iacob
Cramer / sein wirttin / vn- ir erbn- / mich vnd meinen brud' Heinr\&
33,22 dar vemb ze beclagen als selbscholn durch reht . Vnd haben auch gewalt
dar veber / mein buergen ze manen / vn- di suellen in dann leisten ze
33,23 Nurnberg . in offner wirt heuser / ied' man mit ainem erb'n knehte vnd
mit ainem pferde / ob si selb niht leisten woellen / vn- sullen auz der
33,24 leistung niht kom- / vntz in meinev kint / die guot / vnd di guelte . mit
allen nuotz vn- rehten / auf gegeben- / Vn- sich der verzeihen vn- gewern als
33,25 reht ist . Wer aber daz in sust von wem daz wer . di guot / od' di guelte
ansprech wuerden / od' sust dar an gehindert wuerden / wenn ich od' mein
33,26 brud' / dez ermant werden von in / od' von irn boten / so sulle wir in daz
vertigen / entledigen / vn- vertreten mit dem rehten / gen allermeniglich /
33,27 on allen irn schaden gentzlich . tet wir dez niht / so habn- si gewalt aber
vnd dar vemb ze beclagen . Vn- auch di puergen ze manen . vn-
33,28 di sullen in dann aber leisten / in allen dem rehten / als vor geschribn- stet
 . Vn- sullen auz d' leistung nimm' komen / vntz wir in daz

- 33,29 gevertigt habn- gentzlich on geuerde . Vn- ging in der frist der purgen
dheiner abe / so sulle wir in ie ainen als guoten setzzen in Vier
- 33,30 wochn- ob wir werden gemant / od' di and'n sullen leisten vntz daz geschiht
/ ob si werden gemant . Vn- daz in dirr kauf gantz vn- stet
- 33,31 beleib . dez gib ich in disen brif versigelt mit meinem mit meins bruders .
Vnd mit d' vor gen\& meiner puergen an hangenden insigeln . Vnd
- 33,32 wir / Heinr\& von weiterstorf . d' Selbschol / Vnd di vor geschribn-
puergen alle bekennen der vor geschribn- purgschaft / in allen dem
- 33,33 rehten / als da oben geschribn- stat . Vnd durch bet willn- / h'n Gotzzen
von weiterstorf / vnd vern alheit sein' wirttin / henke wir alle
- 33,34 vnsriv insigel an disen brif . Der gebn- ist an Pfintztag . nach dem Weizzen
Suntag / von gotz gebuort / drivezen hund't iar vn- in
- 33,35 dem Virzigstem iar
- 34,1 ICh Cunr\& Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnb'g . Veriehn- offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom
- 34,2 in geriht . her Iacob Cramer . vnd erzivegt als reht waz mit den ersamen
mannen . h'n Chunr\& Mentellein . h'n Bernhart . vnd hern
- 34,3 Chunr\& Ebner . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n . Daz
im her Gotze von weitersstorf / der Ritter / mit gesampter
- 34,4 hant vern alheit seiner wirttin . vn- mit willen vn- wortte Burkartz / vnd
vern annen . seiner kinde / het reht vnd redlich ze
- 34,5 chaufen gebn- / seinen Hof ze Weiterstorf gelegen / der aigen wer . vn- do
Herman kugler / auf sezze / dez erbe er wer . Vn- ieriglich
- 34,6 guelte / zwelf suemer korns fumf Suemer habern / zwei pfunt haller / ain
halb pfunt ayer / Vnd Vier Vasnahthuener / vnd
- 34,7 sunderlich mit allen dem vn- zu dem Hof gehoert / ze dorfe . ze Velde / an
Ekkern / an wisen / an wazzer an weide / Vn- sunderlich
- 34,8 mit dem halben holtz ze Daschpach / daz dar zu gehoert / besucht vnd
vnbesucht . ze habn- vnd ze nizzen / mit allem nuotz vnd
- 34,9 rehten / fuerbaz ewiglich . Vnd gelobt in dez hofes / mit den zwelf sumer
korns / mit dem habern / vn- mit anderr guelte di vor
- 34,10 geschriben stunde . vn- mit dem halben holtz ze Daspach gen all'meniglich
ze wern / fuer freyes vnd lediges aigen als reht
- 34,11 wer / Ez sagten auch di ziveg di vor benanten her Cunr\& Mentellein / vn-
her Cunr\& Ebner / auf ir eide daz si dez geladen ziveg
- 34,12 wern . daz Heintz vnd Kathrey . dez vor gen\& hern Gotzzen von
weiterstorf / kint . heten den vor gen\& Hof / mit d' gulte / h'n
- 34,13 Iacob Cramer / auch auf gebn- vn- daz halb Holtz ze Daspach . Vn- heten
sich verzigten aller ansprach . vordrung vn- clage .
- 34,14 di si dar zu gehabn- moehten gentzlich / on allez geuerde . Vn- do er daz
als wol erzivegt het / do bat er fragen ein vrteil / ob
- 34,15 man im dez iht billich von gerihte ainen brif gebn- solt / d' warde im erteilt
vn- gebn- / versigelt mit vnsers gerihtz vn- d'
- 34,16 stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen . Der gebn- ist an dem freytag
nach sant Gregorien tag / von gotz gebuort
- 34,17 drivezen hund't iar / Vn- in dem Virzigstem iar

- 35,1 ICh Cunrat Grozze Schultheizze Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnberg . Veriehen offentlich an disem brif . Daz fuer vns
35,2 kom in Geriht brud' Berhtolt der Bignot Kursner von Halspruonn / Vnd
erzivgt als reht waz mit den Ersamen mannen h'n Herman
35,3 Eysuogel vnd hern Cunr\& Ebner . di sagten auf ir eide daz si dez geladen
ziveg wern . Daz in von dez Closters wegen ze Halspruonn . Vlrich
35,4 Holtzschuher / mit gesampter hant frawen Elsen seiner elichen wirttin .
Vn- Berhtolt Holtschuher sein brud' / mit vollem gewalt / den er
35,5 het von frawen Elspeten seiner elichen wirttin / als er braht mit vnserr stat
brif . heten ze chaufen gebn- reht vnd redlich / irn
35,6 aigen Hof ze mitteln Eschenbach gelegen / do di Wirsingin auf sezze / Vnd
der ieriglich guelte zwei Suemer korns . Virzehen metzzen
35,7 habern / Virzehen kese Vnd zwei huener . Vnd dar zu heten si im geben ir
Gut ze Biberbach gelegen / daz lehen wer von den
35,8 Edlen Herren den Greuen von Oetingen / den Iuengern Vnd heten in den
Hof vn- daz guot geben . mit allen dem vn- dar zu gehoert
35,9 ze dorfe / ze Velde / an Ekkern an wisen / an wazzer an weide / an holtz /
besucht vnd vnbesucht / ze haben Vnd ze nizzen besetzze-
35,10 vn- entsetzzen fuerbaz ewiglich . Vnd gelobten in an dez Closters stat der
Gut ze w'n / aigen / fuer aigen / vnd lehen fuer lehn- als
35,11 der Stat / vn- dez landez reht wer . Vnd gehizzen ouch in di lehenschaft in
t\&wer hant ze tragen / vn- nihtz da mit ze tuon / dann dez si ermant
35,12 wuerden von dem Closter on alle geuerde . Vnd dez ze vrkunde ist dem e
gen\& brud' Berht\& von dez Closters wegen . dirr brif
35,13 geben mit vrteil von Geriht / wann er dez begert / mit vnsers Gerihtz an
hangendem insigel . Der gebn- ist an Eritag vor sant
35,14 Kylians tag / von Gotz gebuort drivezen hundert Iar / Vnd in dem
Virzigstem Iar
- 36,1 ICh Cunr\& Grozze Schulth\& Vnd Wir .. di scheppfen d' Stat ze
Nurnberg . Veriehn- offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom in
36,2 Geriht her Iacob weigel . vnd erzivegt als reht waz mit den ersam- mannen
. hern Berhtolt pfintzing dem Eltern / hern Herman Ebn' /
36,3 h'n Berhtolt pfintzing dem Iueng'n / Vnd hern Berhtolt Irher / di sagten
auf ir eide / daz si dez geladen ziveg w'n . Daz er vern
36,4 Kunigunt seiner wirttin / Vn- seinen kinden / het geschaft vnd gemacht /
auz dem Geriht ze feuht . ain pfunt hallergeltz . Vn- ausz dem
36,5 zolle da selbest / fumf pfunt geltz / daz sein lehen wer von dem Rey ch /
also / daz si vn- iriv kint di si mit im het / di habn- vn- nizze-
36,6 solten / Vn- wenn si niht en w' / so solt di guelte geualln- auf iriv Kint ze
haben ewiglich . Vn- zu dem rehten / sende er ir / vn- irn
36,7 Kinden / di si mit im het . di lehenschaft auf / in di in t\&wer hant tragen
/ vn- ze behalten / bei dem vor gen\& h'n Berhtolt pfintzing . vn-
36,8 bei h'n Berhtolt seinem sun / Vn- dez ze vrkunde ist in dirr brif gebn- mit
vrteil von geriht von geriht / Versigelt mit vnsers gerihtz
36,9 insigel daz dar an hangt / Der gebn- ist an freitag nach sant Iacobs tag /
von gotz gebuort drivezen hund't iar vn- in dem
36,10 Virzigstem Iar

- 37,1 ICh Cunr\& Grozze Schulth . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze Nurnberg
. Veriehn-
37,2 offentlich an disem brif . Daz fuer vns kom in Geriht . her Cunrat Loerllein
Vn- erzivegt als reht
37,3 waz mit den ersamen mannen h'n albreht snugenhofer . hern fritzen
holtzschuher / Vnd h'n fritzen
37,4 wagner . di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziueg wern / Daz im der
Kraft dez Trahtes suon
37,5 von Swobach mit gesampt' hant / v'n Heylweig seiner wirttin / Vnd
Cunr\& sein brud' mit gesampt'
37,6 hant / v'n agnesen seiner wirttin / heten reht vnd redlich ze chaufen gebn-
allez ir aigen /
37,7 daz si heten ze Paumbach / an Ekkern an holtz / an wisen / besucht vnd
vnbesucht / ze habn- vn-
37,8 ze nizzen ze rehtem aigen ewiglich / Vn- gelobten in dez ze wern fuer aigen
als reht wer / Vn-
37,9 vemb di werschaft heten si in ze puergen gesatzt vnu'scheidenlich / Cunrat
Mayer Vn- Vlrich Newwirt
37,10 von Swobach beide mit dem rehten daz daz aigen rehtes erbe wer / d' zweier
Hagler . di
37,11 ze Peunpach gesezzen wern . mit der bescheidenheit / daz si da von ieriglich
ze zinse gebn- solten
37,12 ainer Iungfrawen gen frawenaurach / dez vor gen\& Chraftz vnd Chunr\&
von Swobach swest'
37,13 ain pfunt haller vnd zweinzig haller zu ir leib . Vnd wenn di Iungfrawe niht
en wer
37,14 so solt di vor gen\& gulte geuallen auf ir zwen brud' . also mit der
bescheidenheit . wer daz
37,15 di zwen brued' / di guele dann verkaufen woelten / so solten si nemen
zwen man / Vn- Cunr\&
37,16 Loerl zwen . Vn- wi ez di Vier dann schatzten / daz solt den zweien brud'n
/ Cunrat der
37,17 Loerl gebn- vemb di guele . auch solten di Hagler ieriglich gebn- von dem
guot / dez
37,18 Gotzhauses pfleger ze Swobach / anderthalb Suemer korns an daz Gotzhaus
. Vn- wen-
37,19 man dem pfleg' dez Gotzhaus ze reht' zeit d' gult dez korns niht en gebe so
solt im d'
37,20 Loerl . ains guoten pfandez dar vemb haelfe- von den Haglern / wenn er
dez ermant
37,21 wurde on geuerde . Vn- dez ze vrkunde ist im dirr brif gebn- mit vrteil von
Geriht
37,22 wann er dez begert / Versigelt mit vnsers gerihtz vn- der stat ze Nurn\&
insigeln di dar
37,23 an hangen / D' gebn- ist an sant Oswaltz tag von gotz gebuort drivezen
hundert Iar
37,24 Vn- in dem Virzigstem Iar

- 38,1 ICh Cunrat Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di scheppfen der Stat ze
Nurnberg . Veriehen offentlich an disem brif .
- 38,2 Daz fuer vns kom in Geriht . Petzze von Hiltpurghausen . Vnd erzivgt als
reht waz mit den ersamen mannen hern
- 38,3 Chunrat Katerpekken vnd hern fritzen holtzschuher . hern Seyfritz suon .
di sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg w'n /
- 38,4 Daz her Otte Cramer von koburg . mit gesampt' hant vern Hiltigunt seiner
elichen wirttin . selig / do si dannoch lebt
- 38,5 het geschafft vn- gemacht / welches vnd' in zweien enstuerbe . dann daz
ander / daz selb moeht geschaffen durch /
- 38,6 seiner sele willen od' wem ez woelt . zwei hundert pfunt haller / Vn- der
selb Otte het d' zweier hundert pfunt
- 38,7 d' er gewalt het ze schaffen . geahtt vnd geschafft / wenn er niht en w' .
Herman seinem bruder vn- seinen kinden
- 38,8 sehtzig pfunt haller . Vlrich seins brud' suon . Hundert pfunt . Vnd Karl /
dez selben Vlrichs bruder . Virtzig pfunt
- 38,9 Vn- dar nach het er geschafft mit gesampter hant sein' wirttin . zweinzig
sum' geltz an ein ewigiv messe / daz man di
- 38,10 da mit stiften soelt . wenn si beidiv niht en w'n . Vn- ob daz wer daz si als
vil guelte niht en lizzen . so solt man di ervollen
- 38,11 von allem irin guot daz si dann lizzen / Vn- den alter solten dann leihn-
ainem erbern prister / si di vor gen\& ziueg . Vnd
- 38,12 Petzze / Vnd Vlrich di vor geschribn- / Vn- di heten auch gewalt / di
pfrunde Vn- den alter ze machn- wo si deuht da ez
- 38,13 got aller lobleichst wer . Vn- wenn si dann niht en w'n / so solten di burg'
vom Rat ze Nurn\& . di pfrunde furbaz
- 38,14 verleihn- ewiglich / Vn- dez ze vrkunde ist im dirr brif geben mit vrteil von
geriht wann er dez begert versigelt
- 38,15 mit vnsers Gerichtz vn- der stat ze Nurnb'g insigeln di dar an hangen / Der
gebn- ist an aller Heiligen abent von
- 38,16 Gotz gebuort drivezenhund't iar Vn- in dem Virzigstem iar
- 39,1 ICh Gerdraut hern Cunrat weigels selig witwe an dem Milchmarkt burg'in
ze Nurnberg . Vergihe offentlich an
- 39,2 disem brif . Daz ich schaff vn- ahtte durch got . Vn- durch meins wirtte
selig vn- meiner sele willn- . mein Haus daz
- 39,3 ich gekauft han / nach meins wirttes tode . gelegen an der Steffelgazze /
zwischen der alten Gramlebin / Vnd der
- 39,4 Vorhtlinne heuser . daz ewiglich driv geistlichiu mensche . dar inne wonen
sullen . Vn- sullen ieriglich dar auz gebn-
- 39,5 drey vn- dreizzig haller an sant Seboltz pfarre halb auf sant walburg tag .
Vnd halb auf sant Michels tag .
- 39,6 Vn- wann der dreyer menschen ains abget . so sullen ie di and'n zwei
gantzen gewalt habn- . ain and' geistlich
- 39,7 mensche zu in in daz haus nemen . also . daz ir ewiglich drive sullen sein
vn- niht minn' . Vn- wolt vnd' den dreyen

- 39,8 menschen ains vnfridlich sein . so sullen di and'n zwei vollen gewalt habn-
 . daz selb von in ze tuon . Vn- ein
- 39,9 anders an dez selbn- stat hin ein ze neme- . auch sullen di drive menschen
 gewalt habn- ob si woellen . daz si muegen
- 39,10 ain and' guot mensche zu in nemen in di Herberg . daz gotzdinstz dester
 mer dar inne gescheh / Vn- dez ze vrkunde
- 39,11 gib ich disen brif . versigelt mit d' stat ze Nurnb'g insigel daz dar an hangt
 . Dez sein ziveg H'man Ebn' /
- 39,12 Vn- fritzze mein brud' . D' brif ist gebn- an sant Ottilien tag . von gotz
 gebuort drivezenhundert iar Vn- in dem
- 39,13 Virzigstem iar
-
- 40,1 ICh Cunrat Grozze Schulth\& . Vnd wir .. di . scheppfen der stat ze
 Nurnberg . Veriehn- offenlich an disem brif . Daz fuer vns kom in
- 40,2 Geriht . her Iacob Cramer . Vnd erzivgt als reht waz mit den ersam- mannen
 hern Chunrat Mentellein . Vnd hern Bernhart . di
- 40,3 sagten auf ir eide daz si dez geladen ziveg wern . Daz frawe alheit dez Vesten
 Ritters . hern Gotzzen von weiterstorf . elich wirttin
- 40,4 Vn- Burkart / Heintz anne Vn- Kathrey . seinev kint / di er het bei seiner
 Vordern wirttin selig . heten ouf gebn- lediglich Vn- livterlich .
- 40,5 di guot ze weiterstorf gelegen . di der Newegebaur . di Gerhertin Eberlin
 Vn- d' schuhster da bawen . mit allen dem Vn- dar zu
- 40,6 gehort . besucht vn- vnbesucht . dem genanten Iacob Cramer / Vn- di im
 der vor gen\& her Gotzze het ze chaufen gebn- ze habn- ewiglich
- 40,7 Vn- verzigen sich elliv . Vn- ir ielichs besunder . aller vordrung . clage .
 Vn- ansprach . di si zu den Guten gehabn- moehten gentzlich . Vn-
- 40,8 gelobten in ouch der ze wern als reht wer . Vn- dez ze vrkunde ist dem
 egenante- Iacob dirr brif geben mit vrteil von Gerihten
- 40,9 versigelt mit vnsers Gerihtz vn- der stat ze Nurnberg insigeln . di dar an
 hangen . Der gebn- ist an sant Andres abent von
- 40,10 gotz gebuort drivezenhundert Iar . Vn- in dem Virzigstem iar
-
- 41,1 IN Gotes Namen amen . ICh Cunrat Grozze Schultheizze der Stat ze
 Nurnberg . Vnd Stiffter zu dem Heyligen Geyst . dez Neunen Spitals
 da selbest / bekenne offenlich mit disem
- 41,2 brif allen den di itzunt sint / oder noch kunftig werden / Daz ich mit gutem
 Rat . vn- mit vorbetrachtem sinne . Vnd allermeist dar vemb daz ez ewiglich
 also stet vnd gantz beleibe . Han enpfolhen /
- 41,3 den Ersamen weisen mannen .. den Burg'n vom Rat .. den Scheppfen ..
 Vnd der Gemein der Stat ze Nurnberg / meinen liben get\&wen frivnden .
 den Neuwen Spital zu dem Heyligh-
- 41,4 Geyst / an der Begintz gelegen ze Nurnberg . den ich gestift vnd gebawen
 han auf meinen aigen grunt . in der weit vnd brait . als er itzunt gezeichnet
 ist . von dez Steinhauses Ecke gleich
- 41,5 snuerreht . biz an der Stat maur . Vnd zwischen der Begintz / vnd der Maur
 biz an den weck / do man von Malertor / auz der Stat get / gen der Newen
 Prugke / gen sant Katherein /

- 41,6 von dem Kor dez Spitals / vntz an den Tuorn ze malertor / als ez itzunt
bezaichent ist / mit ainer Maur / vor dem Kyrchofe . mit allen den rehten
/ vn- Ordnuong Vn- guten vn- ich ez gestift
- 41,7 han / nach den brifen . di dar vber geschriben sint . Vnd do mit ez gewidenit
ist . Vnder Insigeln / meiner gnedigen Herren .. dez Bischoffes . Vnd seins
Capitels ze Bamberg . in dez /
- 41,8 Bistuom ez ligt . Vnd ouch mit dez Pfarre's zu sant Sebolt . zuo Nurnberg
. in dez Pfarr ez ligt . also / bescheidenlich . wenn ich / Vn- welher mein
eltzster suon ist / noch meinen tode . beide sterbn-
- 41,9 leiblichs todes / daz di burg' von Nurnberg dann / Vn- ir nachkomen
/ furbaz ewiglich / daz selb Spital suln rihten / orden / vnd bewarn
get\&welich / auf ir eide . als si mir diz irr statbrif dar
- 41,10 veber geben haben . als si got dar vemb antworten woellen . also / swenn
man alle iar ainen Rat / setzt / od' macht / der stat ze Nurnberg . Vnd di
fivenf / di von Rat / vn- von Scheppfen erkorn /
- 41,11 werdent / Vnd dar zu genomen / Rat / vnd Scheppfen ze kysen / ze welen /
vn- ze nemen daz iar . auf di ayde / di si dann sweren dar vemb / den selben
fivenfen sol man in ir aide gebn- / daz sie
- 41,12 dar nach in Vier wochn- / wenn der Rat besetzt wirt / ains Spitalmeisters
/ vnd anderr amptlivt die in dem Spital sint / Rechnuong verhoern suln .
Vnd suln rehtuertigen get\&welich / nach der
- 41,13 anweisung der stiftbrif . di veber den Spital geschriben sint . Vnd en
sullen dez niht lazzen / weder durch libe / noch durch leide / noch durch
dheynerley sache / si besetzzens / vnd bewarns / so si
- 41,14 imm' get\&welichst muegen / on allerslaht geuerde / Vn- ob si niht reht
getan heten / so muegen si di verendern / Vnd verkern / nach der mer'
menge ir der fivenfer . Vnd ging aber d' fivenfer
- 41,15 ainer / od' mer abe / vn- mohten sich di andern / oder der mer' teil niht
verainen vemb di besetzung / so solt in d' Rat / den fivenften / Vnd ie als
mangen vn- abgegangen wer / dar zu gebn-
- 41,16 Vn- di solten dann aber / den gewalt haben / daz vor benant Spital ze
besetzzens / Vn- ze berihten nach seiner notdurft / aber mit der mer'n menge
/ nach der stiftbrif sage / di si alle wege /
- 41,17 fuer sich nemen sullen / wenn si daz Spital rihten / Vnd Visitirn woellen
/ Vn- dar zu sullen si allewege / den Obersten prister / d' Maister veber di
andern ist do bei habn- / daz er in dar zuo
- 41,18 get\&welich Rat / vnd beholfen sei / auf sein gewizzen . wer aber daz ein
pfleger / od' der Oberst prister . d' Meister vber di andern ist / in dem
Spital stuerbe / od' waz amptz dann ledig wuerde
- 41,19 daz man durch reht verleihen solt / daz sullen dann verleihn- / di selben
Gotzgabe / od' pflegnuezze / di vor gen\& fivenf / od' der mer' teil vnd' in
/ in allen dem rehten / als si ez durch reht verleihn- suln
- 41,20 vn- als vor geschriben stet / aber nach der widembrif sag . Di vor benanten
burg' haben geheizzen . bei irn aiden / daz si vnd alle ir nachkomen . alle
di guot . di zu dem vor genanten Spital /
- 41,21 gewidemt / vn- gebn- sint / od' her nach durch got dar zu geben werdent
/ allen sullen nemen geschriben / in ir gewalt . Vn- di selben guot sullen
ouch ewiglich bei dem Spital beleibn- . Vnd /

- 41,22 nimm' mer da von gefremdet noch verkert werden / wann daz si beleiben
suln / in aller d' ordnuong / als si gemacht sein . Vnd ouch als ieder man
sein selgeret / macht / vn- gemeint hat / oder
- 41,23 noch ahtt / macht . oder schafft . also / daz si beleibn- on allerslaht
wandelung / nach der stat reht ze Nurnberg / gewonheit / vn- gesetzze
/ dar an si dise verpunftuezze / niht pinten sol . Vn-
- 41,24 sol in niht schaden . auch sullen di vor gen\& burg' / daz Spital / vnd allen
sein guot / wi di genant sint / fuerdern / zu legen / vnd versprechn- / mit
allen sachen / vn- mit aller notdurft / als get\&we
- 41,25 pfleger durch reht tuon suln . auch sullen si get\&welich bewarn / daz
daz vor genant Spital / zu dheiner and'n gestift . noch Closter / noch zu
dheiner and'n sache / geriht / noch gemacht
- 41,26 werde / dann als ich s der Stifter gestift han . auch suln si bewarn . daz aller
Gotzdinst . in dem selben Spital / vnd allen selgeret . als ich der stifter .
Vnd ander livte
- 41,27 gestift vn- gemacht habn- . od' noch gemacht werde / gentslich volbraht
werden . daz ez di pfleger zu den zeiten iht versaumen . auch han ich alle
ordnuong / Vnd notdurft / dez Spitals
- 41,28 an ein Buch geschribn- . daz sullen di fivnf verhoern / wenn si daz Spital
rehtuertigen woellen / daz si sich dester baz dar nach gerihten kuennen .
Diser brif sol ouch geschribn-
- 41,29 werden / in der Stat Buch ze Nurnberg . Vn- sol den Genanten alle iar
gelesen werden / vemb sant walburg tag / wenn si gekorn habn-t ze welen
Rat vnd Scheppfen / dar vemb /
- 41,30 daz dez vor geschriben selgeretz / ewiglich nimm' mer vergezzen werde .
auch sullen alle wege di letzten frager dez Iars gebunden sei ze manen / Vn-
ze vordern / auf ir eide / an die
- 41,31 Neuwen fragen / od' Purg'meister / di zu den zeiten werden / daz si di vor
geschribn- sache vn- Ordnung vollenden / Vn- ouch volfuren get\&welich
/ als oben an disem brif geschribn- stet . auch
- 41,32 bekenn ich / daz der weck / hinten von meinem hof vn- gesezze / do ich
itzunt inne bin / der durch vn- durch den Spital get / vntz hin hint' an den
wek / do man von Malertor her auz
- 41,33 get / sol an der weit habn- . Vnd an der brait . Vier vn- zweinzig schuhe .
So sol der wek hinter meinem / meins bruder Philippen / Vn- fritzen dez
Beheims heusern / von dem
- 41,34 tor hint' den Iuden / genant auf dem see / vntz hin an di Prugk . do man
zu den Parfuzzen get . habn- an d' brait . Sehs vn- zweinzig schuh . Vn- di
zwenwege / suln in der
- 41,35 weit besten . Vn- gemein sein . Vnd vnuerbawet furbaz ewiglich . Vn- daz
ditz gescheft / Vn- ordnung / gantz / stet / Vn- Vnzerbrochn- . beleib . als
ich ez geschafft han . dez gebe ich
- 41,36 den vor gen\& burg'n disen brif / versigelt vn- geuestent / mit dez
Erwirdigen Herren / dez abtz zu sant Gylien ze Nurnberg gelegen / Vn-
mit meinem / insigeln . di dar an hange-
- 41,37 Vn- wir Nicolaus von gotz verhengnuezze abt / dez egenanten Closters .
bekenn daz wir durch bet willen / dez vor gen\& Schulth\& ze Nurn\& .
vnser Insigel / an disen brif gehangen

- 41,38 habn- . Dez sein ziveg di ersam- mann her Erkenbreht Coler . her Vlrich
haller . her Chunrat Stromeir . her Herman Eysuogel . Vnd anderr erber
livte
- 41,39 genug . Der brif ist geben . an Sant Agathen tag . do man zalt von Gotz
gebuort / Drivezenhundert Iar / Vnd in dem ainem Vnd Virzigstem Iar
- 42,1 IN .. die Burger von dem Rat .. die Scheppfen / Vnd di Gemein der Stat ze
Nurnberg . Veriehen offentlich an disem brif / Daz Wir sunderlich durch
got . Vnd ouch vns . Vnd allen vnsern nachkomen zuo
- 42,2 ainem ewigen Selgeret / haben angesehen . di get\&wen dinst / Vnd
fuerdrung / di vns vnser liber Schultheizze / her Cunrat der Grozze getan
hat / Vnd noch getuon mag . Vnd haben vns vnderwunden / durch
- 42,3 seiner bet willen / Vnd in vnser get\&we pflegnuezze genomen / daz Neuwe
Spital / zu den Heyligen Geist / an der Begintz gelegen bei vns ze Nurenberg
/ daz er gestift hat auf seinem aigen
- 42,4 Grunte . Vnd in der weit vnd brait . als er ez itzunt bezaichent hat / von dez
Steinhauses Ekke . gelich snureht . biz an vnser StatMaur . Vnd zwischen
der Begintz vnd der StatMaur . biz an
- 42,5 den weg / do man von Malertor auz der Stat get / gen der Neuwen Brugke
gen Sant Kathrein . von dem Kor dez Spitals / vntz an den Tuorn / ze
Malertor / als ez bezaichent ist itzunt
- 42,6 mit ainer Maur vor dem Chirchofe . mit allen den rehten / Ordenuong /
Vnd Guten . als er ez gestift hat / nach den brifen / di dar vber geschriben
sint . Vnd do mit ez gewidemt ist . Vnder Insigln
- 42,7 dez Erwirdigen Herren .. dez Bischoffs / Vnd seins Capitels / ze Bamberg /
in dem Bistum ez gelegen ist . Vnd ouch mit dez Pfarrers / zu Sant Sebolt
ze Nurnberg / in dez pfarr ez leit .
- 42,8 Also / bescheidenlich / wenn der vor genant vnser Schultheizze / Vnd
welher sein Eltzter suon ist / noch seinem tod / beide sterben leibplichs
todes / daz daz wir dann / Vnd vnser nachomen / furbaz ewiglichen /
- 42,9 daz selb Spital rihten / Orden / Vnd bewarn schullen get\&welich / auf
vnser ayde / als wir got dar vemb antworten sueln / also / swenn man alle
iar / ainen Rat setzt / vnd macht / der Stat ze Nurmb'g
- 42,10 Vnd di fiuenf / di von Rat / Vn- von Scheppfen / erkorn / Vnd dar zu
genomen werdent / Rat / Vnd Scheppfen / ze kysen / ze welen / Vnd ze
nemen daz Iar . auf di ayde / di si danne sweren dar vemb /
- 42,11 den selben fiuenfen sol man in di ayde geben / daz si dar nach in Vier wochen
/ wenn der Rat besetzt wirt / aines Spitalmeisters / vnd anderr amptlivt /
di in dem Spital sint / Rechnuung verhorn /
- 42,12 sueln / Vnd schullen rehtuertigen get\&welich / nach der anweisung der
stiftbrif / di veber den Spital geschriben sint . Vnd sullen dez niht lazzen
/ weder durch libe / noch durch leide / noch durch dheynerley
- 42,13 sache / si bewarns / vnd besetzens / so si immer get\&welichst muegen /
on allerslaht geuerde . Vnd ob si niht reht getan heten / so muegen si di
v'endern / Vnd verkeren / nach d' m'ern menge d' fiunfer . Vnd
- 42,14 ginge aber der fiunfer ainer / oder mer abe . Vnd mohten sich di and'n /
oder der m'er tail niht verainen / vemb di besetzung / so solt in der Rat /
den fiunften / Vnd ie als mangeln vnd abgangen wer / dar

- 42,15 zu gebn- . Vn- di solten dann aber den gewalt haben / daz vor benant
Spital besetzzen / Vnd ze berihten nach seiner notdurft / aber mit der mer'n
menge / nach der stiftbrif sag / di si alleweg fuer
- 42,16 sich nemen suln / wenne si daz Spital rihten / Vnd Visitirn woellen . Vnd
dar zu sullen si alleweg / den Obersten Prister / der Maister vber di andern
ist do bei haben / daz er in dar zu get\&welich Rat .
- 42,17 Vnd beholfen sei / auf sein gewizzen . Wer aber daz ain pfleger / od' der
oberst prister / der Meister vber di andern ist / in dem Spital stuerbe / od'
waz amptz dann ledig wuerde / daz man durch reht
- 42,18 leihen solt / daz sullen dann verleihen . di selben Gotzgabe / oder
pflegnuezze / di vor genanten fivenf / od' der m'er teil vnder in . in allen
dem rehten / als si ez durch reht verleihn- suln / Vnd als vor geschribn-
- 42,19 stet / aber nach der widembrif sage . wir haben im ouch geheizzen bei
vnsern ayden / daz wir vn- alle vnser nachkomen / alle di guot . di zu dem
vor genanten Spital / gewidemt / vnd gebn- sint / oder
- 42,20 her nach durch got dar zu geben werdent / allen sullen nemen geschribn-
. in vnser gewalt . Vnd di selben guot sullen ouch ewiglich bei dem Spital
beleiben / Vnd nimm' mer da von gefremdet werdn- noch
- 42,21 verkert werden / wann daz si beleiben sullen in aller der Ordnung / als si
gemacht sein . Vnd ouch als ied' man sein selgeret macht / vnd gemaint
hat / od' noch ahtt / macht / od' schaft / daz si also beleiben on
- 42,22 allerslaht wandelung . nach vnser stat reht / Vn- gewonheit / Vn- gesetzze
/ dar an vns dise verpuentnuezze / niht schaden sol . Auch sullen wier daz
vor benant Spital / vnd allen sein guote / wi di genant sint /
- 42,23 fuerdern / zu legen / vnd versprechen / mit allen sachen / vn- mit aller
notdurft / als get\&we pfleger durch reht tuon sullen . auch sullen wier
get\&welich bewarn / daz daz vor genant Spital / zu dheiner andern gestifte
/
- 42,24 noch Closter / noch zu dheinen andern sachen gerihtt noch gemacht werde
/ dann als ez der Stifter gestift hat / auch sulle wir bewarn / daz aller
Gotzdinst / in dem selben Spital / Vn- allen
- 42,25 selgeret / als ez der Stifter / vn- ander livt / gestift vn- gemacht habn- /
od' noch gemacht werde / gantzlich volbraht werden / daz ez di pfleger zu
den zeiten iht versaumen . Ez hat ouch der vor benant
- 42,26 Stifter / alle ordnuong / vn- notdurft dez Spitals / an ain Buch geschriben
/ daz sullen di fivenf verhorn / wenn si daz Spital rehtuertigen woellen /
daz si sich dester baz dar nach gerihten kuennen . Diser
- 42,27 brif sol ouch geschriben werden in unserr StatBuch . Vn- sol den Genanten
alle iar gelesen werden / vemb sant walburg tag . wenn si gekorn habn- ze
welen Rat / vn- Scheppfen / dor vemb daz
- 42,28 dez vor geschribn- Selgeretz / ewiglich nimm' mer vergezzen werde . auch
sullen alle wege di letzten frager . dez Iars / gebunden sein / ze manen /
vnd ze vordern / auf di ayde / an di Neuwen frager / od' Purgermeister /
- 42,29 di zu den zeiten werdent / daz si di vor geschribn- sache / Vnd Ordnuong
/ vollenden / vnd ouch volfuren get\&welich / als oben an disem brif stet
geschribn- . Dar nach hat der selb her Cunrat

- 42,30 Grozze vnser Schultheizze / vor vns bekant / daz der wek hinten von seinem
hof / vnd gesezze / da er itzunt inne ist / der durch vn- durch den Spital
get / vntz hin hinter an den wek / do man von Malertor .
- 42,31 her auz get / sol an der weit haben / Vnd an der brait . Vier vnd zweinzig
schueh / So sol der wek hinter seinem . Vn- Philippen seins bruder / Vnd
fritzen dez Beheim heusern . von dem Tor hinter
- 42,32 den Iuden / genant auf dem See / vntz hin an di Prugk / do man zu den
Parfuzzen get . haben an der brait / Sehs vn- zweinzig schueh / Vn- di zwen
wege sullen in der weite besten / Vn- gemein sein
- 42,33 Vnd vnuerbawt / furbaz ewiglich . vnd daz dise ordnung / gantz / stet .
Vnd Vnzerbrochn- beleibe fuerbaz ewiglich . dez geb wir disen brif / durch
bet willen dez vor gen\& vnsers Schultheizzen / versigelt /
- 42,34 vn- geuestent . mit vnserr stat insigel daz dar an hangt . Dez sein ziveg wir
Rat / Vnd Scheppfen . daz ist her Erkenbreht Coler . her Berhtolt pfintzing
der alte . her Cunrat pfintzing d' alte
- 42,35 Schulth\& / her wolfram Stromeir . her Vlrich kudorfer / her albreht
Snugenhofer . her Chunrat Mentellein . her Iorge Vorhtel . her Chunrat
Stromeir . her Herman Ebner . her Hanse Muffel . her
- 42,36 Chunrat Pilgrein . her fritze holtzschuher / her Chunrat katerpekke / her
Bernhart / her Herman Eysuogel . her fritze Schopper . her Heinr\&
Grunth' / her fritze Peheim / her Cunrat Ebner . h'n Hansen
- 42,37 Ortlib . her Heinrich Vorhtel / her Berhtolt Haller / her Berhtolt Tucher .
Vnd anderr gnuk . Der brif ist gebn- an sant agathen tag . Von gotz geburt
/ drivezenhund't Iar . Vn- in dem ainem /
- 42,38 Vnd Virzigstem Iar